



DEUTSCHLANDS SCHÖNSTER WANDERWEG 2026



WIR BRAUCHEN DEINE STIMME!

Die Fachzeitschrift Wandermagazin kürt jährlich „Deutschlands schönste Wanderwege“.

In der Kategorie Tagestouren wurde für die Schwäbische Alb in diesem Jahr die HOCHGEBERGE-Tour »hochgeh pilgert« in Zwiefalten nominiert.

Ausgewählt wurde die Tour von einer Fachjury aus rund 100 eingereichten Vorschlägen aus ganz Deutschland.

Die je 10 nominierten Tages- und Mehrtagestouren stellen sich nun in einer bundesweiten Publikumswahl dem Wettbewerb. Abgestimmt werden kann ab jetzt bis zum 30. Juni 2026 online über das digitale Wahlstudio oder mittels einer Wahlkarte.



JETZT HIER FÜR DEN HOCHGEPILGERT ABSTIMMEN

Wahlkarten sind im Rathaus in Zwiefalten und Hayingen oder im Bierhimmel erhältlich



Herzliche Einladung an die ganze Bevölkerung

zum Fastenessen

der Evangelischen Kirchengemeinde

am Palmsonntag, 29. März 2026

im großen Saal des Konventbaus ab 11:30 Uhr.

Der Erlös ist dieses Jahr wieder für die Keniahilfe Schwäbische Alb bestimmt.



Foto: Evangelische Kirchengemeinde

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schwestern und Brüder,

auch dieses Jahr lädt die Evangelische Kirchengemeinde am Palmsonntag **alle** Menschen des Ortes zum Fastenessen ein. Der große Saal des Konventbaus ist nach den Gottesdiensten (also ab etwa 11:30 Uhr) geöffnet. Wir haben auch unseren Gottesdienst um eine halbe Stunde nach hinten verlegt, dass es mit den Zeiten der katholischen Schwesterngemeinde zusammenpasst. Sie können aber auch gerne später kommen.

Das Fastenessen wird dieses Jahr vom Gasthaus zum Kreuz aus Hayingen, der *Familie Zinsmeister* zubereitet und gespendet. Wir bedanken uns sehr herzlich für diese großartige Unterstützung.

Ebensolch herzlichen Dank auch an Getränkemarkt Geckeler, der die Kaltgetränke spendiert, der Bäckerei Böck für das gespendete Brot, dem ZfP, welches uns Räume und Geschirr wie immer kostenlos zur Verfügung stellt und allen Helferinnen und Helfern der Gemeinde, die zum Gelingen beitragen.

Frau Keller von der Keniahilfe Schwäbische Alb wird anwesend sein und mit Wort und Bild von der Aktuellen Lage in Karai berichten.

Ich würde mich sehr freuen, wenn wir Sie am Sonntag begrüßen dürften.

Herzliche Grüße

Ihr Pfr. Albrecht Schmieg

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Zwiefalten · Marktplatz 3
88529 Zwiefalten · T 07373 / 205-0
F 07373 / 205-55 · info@zwiefalten.de

Pfarrämter und Vereine und für alle Verantwortlich für den Anzeigenteil
sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Katharina Buck
Verfasser.

Zuständig für Reklamationen bei Nicht-
erhalt des Mitteilungsblattes ist der
Verlag.
T 0731 156 683 · abo.nak@n-pg.de

Verantwortlich:
Bürgermeisterin Alexandra Hepp o. V. i. A.
(Amtlicher Teil)
Verantwortlich für die Kirchen- und Ver-
einsnachrichten sind die jeweiligen

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684
nak-verlag@n-pg.de
www.nak-verlag.de

Abonnement:
Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt
erhalten haben, können sich zu den üb-
lichen Öffnungszeiten ein Exemplar im
Rathaus abholen.

Druck:
Esser printSolutions GmbH
Westliche Gewerbestraße 6
75015 Bretten

HERZLICHE EINLADUNG

zur Eröffnung der Ausstellung

Uli Schmid: Zeichnungen – Bilder – Skulpturen

am Donnerstag, 09. April 2026
um 19 Uhr im Rathaus Zwiefalten

Einführung und Ansprache:
Rose Ilmer, Ehingen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Alexandra Hepp
Bürgermeisterin

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen
unter Telefon 205-0 oder E-Mail info@zwiefalten.de an.



Uli Schmid

Die Ausstellung von Uli Schmid zeigt einen Querschnitt aus mehr als 60 Jahren kreativer Tätigkeit in Freizeit und Beruf.

Die Arbeiten sind vorwiegend im 1. Stock des Rathauses zu sehen.



Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

	Telefon-Nummer	E-Mail
Zentrale	07373/205-0	info@zwiefalten.de
	Fax: 205-55	
Bürgermeisterin Hepp	07373/205-10	alexandra.hepp@zwiefalten.de
Frau Winter (Zentrale, Vorzimmer BMin)	07373/205-0	susanne.winter@zwiefalten.de
Frau Czanek (Zentrale, Vorzimmer BMin)	07373/205-0	manuela.czanek@zwiefalten.de
Frau Baumgartner (Leiterin Hauptamt, Bauen, Friedhof)	07373/205-12	susanne.baumgartner@zwiefalten.de
Frau Huber (Bürgerbüro)	07373/205-11	sarah.huber@zwiefalten.de
Frau Leipert (Rente, Bürgerbüro)	07373/205-20	silvia.leipert@zwiefalten.de
Frau Geiselhart (Tourismus, Bürgerbüro)	07373/205-18	sabrina.geiselhart@zwiefalten.de
Herr Sturz (Stellvertretender Leiter Finanzwesen)	07373/205-17	dominic.sturz@zwiefalten.de
Frau Herter (Standesamt, Steueramt)	07373/205-14	annette.herter@zwiefalten.de
Frau Sauter (Gemeindekasse)	07373/205-16	petra.sauter@zwiefalten.de
Herr Hölz (Technischer Leiter, Bauhof)	07373/205-32	michael.hoelz@zwiefalten.de

Sprechzeiten:
Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Gemeinde Zwiefalten erhält Bündnis 52-Förderpreis für Projekt „Vielfältige Gesundheit in Zwiefalten“

Das Projekt „Vielfältige Gesundheit in Zwiefalten“ wurde mit dem Förderpreis „Gesunde Kommune 2025“ der Bündnis 52-Verbände-Kooperation Baden-Württemberg ausgezeichnet. Prämiiert werden damit kreative und nachhaltige Initiativen zur Gesundheitsförderung in den Kommunen. Die Preisverleihung fand am Mittwoch, dem 18. März, im Rathaus von Zwiefalten statt. Das Preisgeld in Höhe von 5.200 Euro soll für Projekte aus der Gesunden Gemeinde verwendet werden. Damit können konkrete Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Bürgerinnen und Bürger umgesetzt werden, zum Beispiel ein betreuter Mittagstisch oder eine kindgerechte Schulverpflegung.

Vergeben wird der Preis bereits zum dreizehnten Mal von der Bündnis 52-Verbändekooperation Baden-Württemberg, einem Zusammenschluss des BKK Landesverbandes Süd, der IKK classic, der Knappschaft sowie der vdek-Landesvertretung Baden-Württemberg. Gemeinsam vertreten sie mehr als die Hälfte der gesetzlich Versicherten in Baden-Württemberg. Ein Ziel der Kooperation ist es, Präventionsprojekte in den Kommunen nachhaltig zu fördern.

„Vielfältige Gesundheit in Zwiefalten“ ist darauf ausgerichtet, die Gesundheit, Lebensqualität und soziale Teilhabe aller Menschen in Zwiefalten zu verbessern. Neu Zugezogenen wird ein niederschwelliges Kennenlern-Angebot mit persönlichem Kontakt und Information zum breiten Gesundheits- und Präventionsangebot angeboten. In den vergangenen Jahren haben sich zahlreiche Angebote etabliert: regelmäßige Sportangebote für alle Altersgruppen, Begegnungsmöglichkeiten wie der Begegnungstreff, die Kolpinggruppen oder der ökumenische Seniorennachmittag, vielfältige Kulturangebote sowie Unterstützungsangebote für Seniorinnen und Senioren. Auch Vorträge zu Gesundheitsthemen sowie Wanderungen und Exkursionen sind sehr beliebt.

Der Wochenmarkt in Zwiefalten ist ebenfalls aus der Initiative „Gesunde Gemeinde Zwiefalten“ hervorgegangen und wurde vor zwei Jahren ins Leben gerufen. Seitdem bietet er regelmäßig frische Produkte aus der Region und stärkt damit sowohl eine bewusste und gesunde Ernährung als auch die regionalen Anbieter. Inzwischen hat er sich zu einem beliebten Treffpunkt für Bürgerinnen und Bürger entwickelt und trägt damit nicht nur zur Gesundheitsförderung, sondern auch zum sozialen Miteinander in der Gemeinde bei.

„Gesundheit betrifft uns alle – jeden Tag. Deshalb setzen wir uns seit Jahren dafür ein, dass Menschen in unserem Ort gesund leben und sich wohlfühlen können. Das gelingt nur, wenn wir gemeinsam anpacken und Gesundheit als festen Bestandteil unseres Lebens verstehen.“ sagt Zwiefaltens Bürgermeisterin Alexandra Hepp.

„Die Jury, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, der kommunalen Landesverbände und der Bündnis 52-Verbändekooperation, hat sich mit allen Bewerbungen auseinandergesetzt“, berichtet Uwe Holzmüller, regionaler Beauftragter der Bündnis 52-Verbändekooperation für den Landkreis Reutlingen. „Voraussetzung für eine Auszeichnung war die Übereinstimmung mit dem Präventionsleitfaden der gesetzlichen Krankenversicherung. Darüber hinaus wurden vor allem die Kreativität, die Nachhaltigkeit sowie die Partizipation von verschiedenen Akteurinnen und Akteuren bei der Umsetzung der Konzepte bewertet. Wir freuen uns über die diesjährige Preisvergabe an die Gemeinde Zwiefalten.“

Susanne Knöll und Maria Knab-Hänle, Sprecherinnen des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde: „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung – sie ist Anerkennung für unser Engagement und Ansporn, Gesundheit und Lebensqualität in Zwiefalten weiter zu stärken.“



Uwe Holzmüller (Beauftragter der Bündnis 52-Verbändekooperation Baden-Württemberg), Bürgermeisterin Alexandra Hepp, Maria Knab-Hänle und Susanne Knöll Sprecherinnen des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde und Mitglieder des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde Zwiefalten
Foto: Maria Bloching

Hintergrund:

Zur Bündnis 52-Verbändekooperation Baden-Württemberg gehören der BKK Landesverband Süd, die IKK classic, der Verband der Ersatzkassen Baden-Württemberg und die KNAPPSCHAFT. Circa 55 Prozent der Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg vertrauen diesen Krankenkassen und sind bei diesen versichert. Die vier Krankenkassen/-verbände bilden seit vielen Jahren eine einzigartige Kooperationsgemeinschaft, die es so nur in Baden-Württemberg gibt und die es sich zum Ziel gesetzt hat, gemeinsame Interessen und politische Positionen abzustimmen und dadurch Effizienzsteigerungen, Synergieeffekte und noch mehr Qualität für die Versicherten, Patientinnen und Patienten zu erreichen.



Termine

28.03.2026	Baumpflanzaktion im Gemeindewald	Kolpingsfamilie, Gemeinde
	Nachtwanderung mit Gerald	Schwäb. Albverein
	Jahreshauptversammlung	Freiwillige Feuerwehr
29.03.2026		
	Palmprozession, anschl. Gottesdienst	kath. Kirchengemeinde, Musikkapelle, Kindergarten St. Gertrud
	Jahreshauptversammlung	TC Gauingen

Notrufe, Bereitschaftsdienste		Nachbarschaftshilfe Zwiefalten	0 73 73 / 3 17 08 96
Giftnotruf-Zentrale	07 61 / 192 40	Pflegestützpunkt südliche Alb	073 87 / 98 41 46 - 2
Ärztlicher Notfalldienst		Sozialstation St. Martin, Engstingen	
Samstag, Sonn- und Feiertag und unter		Bereich Süd	073 88 / 9 93 57 - 22
der Woche, außerhalb der Sprechzeiten	116 117	Hospizgruppe HPZ	073 73 / 92 14 80
docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116 117			Mobil: 0174 / 9 03 01 93
Zahnärztlicher Notdienst	07 61 / 120 120 00	Feuerwehr	112
(www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)		Polizei Notruf	110
Krankenhaus Ehingen	073 91 / 5 86 - 0	Polizeirevier Münsingen	0 7381 / 93 64 - 0
Alb-Klinik Münsingen	073 81 / 181 - 0	Polizeiposten Zwiefalten	073 73 / 9 2123 - 0
Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle		Gas-Störungsstelle	0800 / 0 82 45 05
für Jugend- und Erziehungsfragen	073 81 / 92 95 60	Apothekennotdienst	08 00 / 00 22 8 33 (kostenlos)
Diakonieverband Reutlingen /	073 73 / 92126 40		Mobil: 22 8 33*
„Rat & Tat“ Zwiefalten	0152 / 53 45 77 64		SMS: „apo“ an 22 8 33*
			*69 ct/Min/SMS
		Notdienstpläne im Internet	www.lak-bw.notdienst-portal.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Zwiefalten



4. Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS) der Gemeinde Zwiefalten vom 20. November 2013

Aufgrund von §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Zwiefalten am 11.03.2026 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Änderungen

§ 15 Absatz 1 erhält folgende neue Fassung:

(1) Der Anschlussnehmer hat der Gemeinde zu erstatten:

1. Die Kosten der Herstellung, Unterhaltung, Erneuerung, Veränderung und Beseitigung der notwendigen Hausanschlüsse. Dies gilt nicht für den Teil des Hausanschlusses (Grundstücksanschluss), der in öffentlichen Verkehrs- und Grünflächen verläuft (§ 14 Abs. 2).

2. Die Kosten der Herstellung, Unterhaltung, Erneuerung, Veränderung und Beseitigung der weiteren, vorläufigen und vorübergehenden Hausanschlüsse (§ 14 Abs. 4). Zu diesen Kosten gehören auch die Aufwendungen für die Wiederherstellung des alten Zustands auf den durch die Arbeiten beanspruchten Flächen.

Hinzu tritt die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer.

§ 36 erhält folgende neue Fassung:

Der Wasserversorgungsbeitrag beträgt je Quadratmeter (m²) Nutzfläche (§ 28) 3,30 Euro. Hinzu tritt die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer.

§ 42 Absatz 1 erhält folgende neue Fassung:

(1) Die Grundgebühr wird gestaffelt nach der Zählergröße erhoben (Zählergebühr). Sie beträgt je Monat bei Wasserzählern mit einer Nennggröße von:

Maximaldurchfluss (Q _{max})	3 und 5	7 und 10	20	30	über 30 m ³ /h
Nenndurchfluss (Q _n)	2,5 m ³ /h	6 m ³ /h	10 m ³ /h	15 m ³ /h	größer 20 u. Verbund
Euro/Monat netto	2,70 €	3,05 €	3,50 €	6,50 €	60,00 €
Euro/Monat brutto,	2,8890 €	3,2635 €	3,7450 €	6,9550 €	64,2000 €

Jeweils einschließlich 7 % Umsatzsteuer

Steigrohrzähler 2,90 € (netto) bzw. 3,1030 € (brutto, einschließlich 7 % Umsatzsteuer).

Zuschlag beim Wasserzähler mit Impulsgeber 5,00 € (netto) bzw. 5,3500 € (brutto, einschließlich 7 % Umsatzsteuer).

Wenn kein Wasserzähler eingebaut ist beträgt die Grundgebühr 2,70 € je abgerechneter Monat (netto) bzw. 2,8890 € (brutto, einschließlich 7 % Umsatzsteuer).

Bei Bauwasserzählern oder sonstigen beweglichen Wasserzählern wird eine pauschale Grundgebühr nach Aufwand erhoben.

§ 53 [Umsatzsteuer]

§ 53 wird aufgehoben. Entsprechend ändert sich die Nummerierung des folgenden Paragraphen.

§ 54 [Inkrafttreten]

§ 54 wird zu § 53.

Artikel 2

Inkrafttreten

1. Soweit Abgabeansprüche nach dem bisherigen Satzungsrecht bereits entstanden sind, gelten anstelle dieser Satzung die Satzungsbestimmungen, die im Zeitpunkt des Entstehens der Abgabeschuld gegolten haben.
2. Diese Änderungssatzung tritt am **1. April 2026** in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der Gemeindeordnung erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Zwiefalten geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind.

Ausgefertigt

Zwiefalten, den 11.03.2026

gez.

Alexandra Hepp
Bürgermeisterin

Gemeinde Zwiefalten
Landkreis Reutlingen

Bitte Straßen und Feldwege sauber halten!

Es liegt in der Natur der Sache, dass es bei der Bearbeitung landwirtschaftlicher Flächen zu Verschmutzungen der Straßen und der Feldwege kommt.

Die Verursacher von Straßenverschmutzungen sind gesetzlich dazu verpflichtet, die Wege danach unaufgefordert, unverzüglich wieder zu säubern!

Leider kam es in den letzten Tagen vermehrt zu Klagen wegen verschmutzter Straßen und Feldwegen.

Das Bürgermeisteramt weist deshalb nachdrücklich darauf hin, dass der Verursacher nach der Straßenverkehrsordnung (§ 32 StVO) gesetzlich zur Reinigung verpflichtet ist.

Auch das Straßengesetz Baden-Württemberg enthält in § 42 StrG Vorschriften zur Beseitigung von Verunreinigungen. Wer demnach eine Straße über das übliche Maß hinaus verunreinigt, hat die Verunreinigung ohne Aufforderung unverzüglich zu beseitigen. Das Straßengesetz räumt zudem die Möglichkeit ein, Verunreinigungen durch die Gemeinde **auf Kosten des Verantwortlichen beseitigen zu lassen. Zusätzlich drohen den Verursachern der Verunreinigung empfindliche Bußgelder.**

Bitte denken Sie auch daran, dass durch die Verschmutzungen Unfallgefahren entstehen können, für deren Folgen ebenfalls der Verursacher zur Rechenschaft gezogen werden kann.

Um Einhaltung der gesetzlichen Regelungen zur Beseitigung von Straßenverunreinigungen wird gebeten!



Jeden Donnerstag
8 bis 14 Uhr

Ihr
Wochenmarkt
am Peterstor
gesund • vielfältig

regional

Am Donnerstag 02.04.2026 findet kein Wochenmarkt statt!

Abfall



Restmüll- und Biotonne

Abholung am Donnerstag, 26.03.2026 ab 6 Uhr

Papiertonne

Abholung am Montag, 30.03.2026 ab 6 Uhr

Grüngutannahme Zwiefalten

äußerer Parkplatz Dobeltal
Samstag von 11 - 12 Uhr

Grüngutannahme Hayingen

Egentalweg 9
April bis November
Mittwoch von 17 - 19 Uhr
Samstag von 14 - 17 Uhr

Gesunde Gemeinde Zwiefalten

Kommunale Gesundheitskonferenz
Landkreis Reutlingen



Erstes Netzwerktreffen für soziale Unterstützung in Zwiefalten

Am 12.3.26 trafen sich insgesamt 16 Akteurinnen und Akteure, die im Bereich der Pflege sowie der Hilfe und Begleitung von Menschen mit Unterstützungsbedarf in Zwiefalten aktiv sind, um sich gegenseitig kennen zu lernen und zu vernetzen.

Das Ziel war, mögliche Versorgungslücken aufzudecken und Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Ein besonderer Augenmerk lag auf der Versorgung im Alter und dem Thema „Einsamkeit im Alter“.

Bei dem Treffen waren die Leiterin der Kommunalen Pflegekonferenz des Landkreis Reutlingen, die Kommune mit dem Arbeitskreis Gesunde Gemeinde, die Sozialstation St. Martin, Essen auf Rädern, die Hospizgruppe Zwiefalten, die evangelische Kirchengemeinde, der ökumenische Seniorennachmittag, Rat & Tat, die Nachbarschaftshilfe und der Begegnungstreff vertreten.



Foto: Gesunde Gemeinde

Im intensiven Austausch wurden mehrere „Lücken“ entdeckt:

- Viele Menschen, vor allem Ältere, fühlen sich einsam. Es gibt diesbezüglich kein ausreichendes Betreuungsangebot.
- „Essen auf Rädern“ bringt ein warmes Mittagessen nach Hause, aber der Appetit ist oftmals beim Essen allein zuhause vermindert und die Ernährung daher nicht ausreichend.
- Vielen Bürgerinnen und Bürgern sind die vorhandenen Hilfsangebote nicht bekannt
- Es fehlt Unterstützung für pflegende Angehörige
- Es fehlen Angebote zur Unterstützung rund um Haus und Garten (z.B. Fenster putzen, Rasen mähen etc.)

In der Diskussion haben sich zwei Projekte herauskristallisiert, die zeitnah umgesetzt werden sollen:

Es soll eine wöchentliche Betreuungsgruppe in Zusammenarbeit mit der Sozialstation St. Martin am Montagnachmittag von 13.30 -16.30 Uhr im Gymnastikraum der Rentalhalle angeboten werden. Ein Fahrdienst holt die Teilnehmer zuhause ab. Der Nachmittag wird gemeinsam mit Spielen, Singen, Gymnastik machen, Kaffee trinken und vor allem Kontakt finden und Reden verbracht.

Hierfür werden noch eine Fachkraft (Krankenpflege, Altenpflege, med. Fachangestellte etc.) und Betreuungskräfte gesucht.

Als zweites Projekt wird ein betreuter Mittagstisch geplant. Nach dem Motto „gemeinsam statt einsam essen“, soll es die Möglichkeit geben, mit anderen zusammen am Tisch zu sitzen, zu essen und sich auszutauschen. Die weitere Planung dazu wird von einer Untergruppe unter der Leitung von Rat & Tat übernommen.

Bürgerinnen und Bürger, die sich bei einem dieser Themen einbringen möchten, können mit den o.g. Netzwerkmitgliedern oder der Gemeinde Kontakt aufnehmen.

Wir freuen uns auch über weitere Anregungen oder Ideen.

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme an der Betreuungsgruppe oder am Mittagstisch haben oder Unterstützung im Alltag brauchen, melden Sie sich gerne!



Geänderter Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für KW 14
am Dienstag, 31.03.2026,
um 04.00 Uhr.



Freiwillige Feuerwehr Zwiefalten



**Einladung zur Jahreshauptversammlung der
Freiwilligen Feuerwehr Zwiefalten am
Samstag, den 28. März 2026
um 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Zwiefalten**

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Kommandanten und Jugendwart
2. Bericht der Jugendfeuerwehr
3. Wahlen
 1. Jugendfeuerwehrwart
 2. Stv. Jugendfeuerwehrwart
4. Verschiedenes

Pause - Vesper

5. Bericht des Kommandanten Markus Ott
6. Berichte der Abteilungskommandanten
 1. Gauingen
 2. Hochberg
 3. Mörsingen
 4. Sonderbuch
 5. Upflamör
 6. Zwiefalten
 7. Altersabteilung
8. Bericht des Schriftführers
9. Beförderungen und Ehrungen
10. Ansprache Fr. Bürgermeisterin Hepp
11. Grußworte
12. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis 27. März 2026 schriftlich bei Fr. Bürgermeisterin Hepp oder dem Kommandanten eingereicht werden.

Alexandra Hepp
Bürgermeisterin

Markus Ott
Kommandant

Anzugsordnung für Feuerwehrangehörige: Dienstuniform



Jugendfeuerwehr



Übung der Jugendfeuerwehr

Die **Jugendfeuerwehr Zwiefalten** trifft sich heute, am **26. März um 18 Uhr**, zur nächsten Übung am Feuerwehrgerätehaus in Zwiefalten.

- Willst **DU** bei der **Jugendfeuerwehr** mitmachen, oder nur mal schnuppern?
 - Bist du zwischen 12 und 17 Jahre alt?
 - Interessiert es dich, was die Jugendfeuerwehr alles macht?
- Dann komm vorbei!!!
Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Wenn du noch Fragen hast, melde dich bei uns, unter der Nummer 01627718884 (gerne auch per WhatsApp) oder auch per Mail: Jugendfeuerwehr@feuerwehr-zwiefalt.de (Manuel Müller, Jugendfeuerwehrwart)
Es grüßt dich euer JF- Team.

Gemeindeverwaltungsverband Zwiefalt-Hayingen



**GEMEINSAM
STARK**



Gemeindeverwaltungsverband Zwiefalt-Hayingen

Leitung der Verbandskämmerei

bzw. **Fachbedienstete/r für das Finanzwesen (m/w/d)**
Besetzung zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Die Gründung der Verbandskämmerei im Gemeindeverwaltungsverband (GVV) Zwiefalt-Hayingen wurde zum 01.01.2026 beschlossen. Künftig übernimmt der GVV, im Rahmen der Erledigungsaufgaben, die Geschäfte des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens für die drei Verbandsgemeinden Zwiefalt, Hayingen und Pforstetten.

Sie bringen das notwendige Engagement, die Kompetenz und Erfahrung mit, diese verantwortungsvolle Aufgabe – den Aufbau und die Organisation der neuen interkommunalen Verbandskämmerei – fachlich zu begleiten und die Führung der Finanzgeschäfte für die drei Verbandsgemeinden im Gemeindeverwaltungsverband zu übernehmen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Leitung und Steuerung der Verbandskämmerei mit den Aufgaben: Gesamtverantwortung für die Haushalts- und Finanzplanung, Verbandskasse, Steuern und Abgaben
- Führungsverantwortung für vorauss. 5-7 Mitarbeitende (vorbehaltlich der Stellenstruktur und Organisation der GVV-Kämmerei)
- Beratung der drei Bürgermeister/innen, kommunalen Gremien, des Verbandsorgans und Klärung von finanzwirtschaftlichen Grundsatzfragen
- Strategische Planung, Steuerung der Umsetzung und Optimierung von Projekten, Prozessen (z.B. Einführung eRechnung, Steuer- und Veranlagungsakten, sonstige Querschnittsaufgaben)
- Betreuung des Zuschusswesens

Änderung der Aufgabenbereiche bzw. die Übertragung weiterer Aufgabenbereiche behält sich der Gemeindeverwaltungsverband vor.

Wir bieten Ihnen:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Der Beschäftigungsumfang beträgt 100%, Teilzeitbeschäftigung ist möglich und Tandembewerbungen sind erwünscht
- Die Vergütung erfolgt bei Übernahme in ein Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechend den Vorgaben des Tarifvertrags für den öffentl. Dienst bis Entgeltgruppe 13 TVöD-VKA, je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen
- Leistungen des öffentlichen Dienstes
- Abwechslungsreicher Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Fortbildungsmöglichkeiten zur Weiterentwicklung Ihrer fachlichen und persönlichen Kompetenzen

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossenes Studium als Bachelor of Arts – Public Management bzw. zum/zur Dipl. Verwaltungswirt/in (m/w/d) oder ein vergleichbarer Studienabschluss
- Befähigung zum/zur Fachbediensteten des Finanzwesens (m/w/d) gemäß § 116 Abs. 2 GemO BW
- Idealerweise ist eine einschlägige Berufserfahrung, vorzugsweise in der Leitung der kommunalen Finanzgeschäfte bzw. im öffentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen vorhanden
- Fundierte EDV-Kenntnisse, insbes. in den MS-Office-Programmen
- Von Vorteil sind Kenntnisse der Finanzsoftware Infoma newssystem
- Sichere Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Verordnungen
- Eine sorgfältige, zuverlässige und organisierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Kooperationsbereitschaft
- Hohes Maß an kommunikativen Kompetenzen, Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte schriftlich oder per Email (als PDF-Datei) beim GVV Zwiefalt-Hayingen, Marktstr. 1, 72534 Hayingen, Email: ulrike.holzbrecher@hayingen.de, bis spätestens **01. Mai 2026**. Für Fragen und Auskünfte wenden Sie sich gerne an die Verbandsvorsitzende Bürgermeisterin Ulrike Holzbrecher (per Email oder Tel.: 07386/9777-30).

Diese Stellenausschreibung finden Sie auch unter www.hayingen.de

Polizei Baden-Württemberg Polizeiposten Zwiefalt



Die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Reutlingen informieren junge Menschen vor Ort bei den Polizeireviere Reutlingen, Albstadt, Esslingen und Kirchheim über Ausbildung und Studium bei der Landespolizei

Der Polizeivollzugsdienst bietet ein vielfältiges, spannendes und verantwortungsvolles Spektrum an Aufgaben im Dienst unserer Gesellschaft.

Wir informieren Sie über Aufgaben, Ausbildung, Studium und berufliche Vielfalt der Landespolizei Baden-Württemberg direkt bei Ihrem Polizeirevier vor Ort.

Ein Einstieg in die duale Ausbildung ist schon mit einem mittleren Bildungsabschluss möglich. Mit einem höheren Bildungsabschluss kann man sich auch direkt auf einen dualen Studienplatz bewerben. Doch welche sonstigen Voraussetzungen sind noch nötig, wie sieht der berufliche Alltag im Polizeivollzugsdienst bei der Schutzpolizei oder Kriminalpolizei aus und welche Perspektiven bietet der Beruf? Antworten auf solche und andere Fragen geben die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Reutlingen im Rahmen einer Vortragsreihe für berufsinteressierte junge Menschen ab der 9. Klasse, mit und ohne Begleitpersonen, bis hin zu einem Höchstalter von 32 Jahren.

Neugierig geworden?

Die Informationsveranstaltungen finden statt am

Dienstag, 07.04.2026
15.30-17.30 Uhr
Polizeirevier Reutlingen
72764 Reutlingen, Burgstr. 27-29

Dienstag, 28.04.2026
18:00-19.30 Uhr
Polizeirevier Albstadt
72461 Albstadt-Truchteltingen, Rudolf-Diesel-Str. 3

Dienstag, 12.05.2026
17.00-18.30 Uhr
Polizeirevier Esslingen
73728 Esslingen, Agnespromenade 4

Donnerstag, 21.05.2026
18.00-19.30 Uhr
Polizeirevier Kirchheim
73230 Kirchheim unter Teck, Dettinger Straße 101

Dienstag, 02.06.2026
18.00-20.00 Uhr
Polizeirevier Reutlingen
72764 Reutlingen, Burgstr. 27-29

Die Anzahl der Plätze ist beschränkt. Eine vorherige Anmeldung per E-Mail unter reutlingen.berufsinfo@polizei.bwl.de (unter Angabe von Namen, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, Personenzahl) ist notwendig.

Hinweis: Bei diesen Veranstaltungen wird der reguläre Polizeivollzugsdienst vorgestellt. Informationen für einen Quereinstieg als Cyberkriminalist/in (mit bereits abgeschlossenem Fachstudium IT) oder als Wirtschaftskriminalist/in (mit bereits abgeschlossenem Fachstudium Finanzen) finden Interessierte unter <https://sonderlaufbahnen.polizei-bw.de/>.

Landkreis Reutlingen



Earth Hour 2026: „Wir machen's aus!“ - die Welt feiert die „Stunde der Erde“

Am Samstag, den 28. März 2026, um 20:30 Uhr, ruft die Umweltstiftung WWF zum 20. Mal Menschen auf der ganzen Welt dazu auf, bei der Earth Hour das Licht auszuschalten.

Unter dem Motto „Wir machen's aus“ setzen Menschen auf der ganzen Welt ein sichtbares Zeichen für Klimaschutz und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Mit der „Stunde der Erde“ engagieren sich Menschen, Städte und Unternehmen weltweit für den Schutz unserer Lebensgrundlagen. Sie schalten dafür am Samstag, 28. März, um 20:30 Uhr, für eine Stunde das Licht aus. Bekannte Bauwerke stehen dann wieder in symbolischer Dunkelheit, darunter auch Wahrzeichen wie das Brandenburger Tor in Berlin.

Im Landkreis Reutlingen beteiligen sich auch in diesem Jahr wieder einige Städte und Gemeinden: Bad Urach, Engstingen, Lichtenstein, Metzingen, Münsingen, Reutlingen (Stadt), Walddorfhäslach und Wannweil sind dabei. Dort, wo nicht ohnehin schon die Beleuchtung ausgeschaltet ist, werden weitere öffentliche Gebäude in Dunkelheit gehüllt oder die Straßenbeleuchtung abgeschaltet.

Mit der erneuten Teilnahme an der Earth Hour unterstreicht auch der Landkreis Reutlingen sein langjähriges Klimaschutz-Engagement und motiviert Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen. Die Earth Hour ist ein besonderer Moment, um gemeinsam Verantwortung zu zeigen – für unseren Landkreis und für kommende Generationen. Wenn wir hier vor Ort das Licht ausschalten, wird sichtbar, wie viel Kraft im gemeinsamen Handeln steckt.

Deshalb ruft das Landratsamt alle zum Mitmachen auf: einfach am 28. März ab 20:30 Uhr für eine Stunde das Licht ausschalten und so ein Zeichen setzen. Denn jede und jeder Einzelne kann sich dafür einsetzen, eine lebenswerte Zukunft für alle zu schaffen, indem wir gemeinsam mehr Klima- und Umweltschutz einfordern. Die Earth Hour ist in diesem Jahr – zu ihrem 20. Jubiläum – vielleicht relevanter denn je. Jetzt ist die Zeit, sich für Fortschritte stark zu machen. Auch bei uns zuhause. Denn Klimaschutz beginnt vor Ort: in unseren Städten, Quartieren und im täglichen Leben der Menschen. Die Earth Hour erinnert daran, dass Kommunen gemeinsam mit ihren Bürgerinnen und Bürger einen Beitrag zu einer gesunden, lebenswerten und zukunftsfähigen Stadt leisten können. Weitere Informationen zur Earth Hour gibt es unter www.wwf.de/earth-hour.

Europäischer Sozialfonds (ESF Plus) fördert innovative Projekte: Ausschreibung für 2027 beginnt

Die Europäische Union stellt über den Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) wieder Fördermittel zur Verfügung, um innovative Projekte zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und der Teilhabechancen von Menschen, die besonders von Armut und Ausgrenzung bedroht sind, zu fördern. Ein gleichwertiges Förderziel ist die Vermeidung von Schulabbruch und die Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit. Für die Förderphase stehen dem Land Baden-Württemberg Fördermittel in Höhe von circa 179 Millionen Euro zur Verfügung. Auf den Landkreis Reutlingen entfallen im Jahr 2027 rund 267.070 Euro.

Die Förderung erfolgt durch die Landeskreditbank auf der Grundlage des Votums eines Arbeitskreises mit Akteuren aus dem Landkreis Reutlingen aus den Bereichen Bildung, Ausbildung und Beruf.

Zur strategischen Planung der Strukturfondsperiode 2021 bis 2027 hat das Land Baden-Württemberg das sogenannte Operationelle Programm (OP) „ESF Plus“ ausgearbeitet. Es setzt die Förderrichtlinien der EU, des Bundes sowie des Landes Baden-Württemberg um und baut zugleich auf den aktuellen Gegebenheiten in Baden-Württemberg auf. Das Programm ist im Internet unter www.esf-bw.de abrufbar.

Schwerpunkte im Landkreis Reutlingen

Der regionale Arbeitskreis Europäischer Sozialfonds im Landkreis Reutlingen hat eine Arbeitsmarktstrategie erarbeitet, die Grundlage für die Ausschreibung von Projekten im Jahr 2027 ist. Deren Schwerpunkte sind:

- **Langzeitarbeitslose Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen sowie weitere potenziell benachteiligte Zielgruppen mit oft multiplen Problemlagen**, insbesondere
 - Jüngere Arbeitslose (U 25) mit mangelnder Ausbildungsreife,
 - Personen mit Schwerbehinderung im SGB II und SGB III,
 - Langzeitleistungsbezieher mit deutlich eingeschränkter Vermittlungsfähigkeit,
 - Alleinerziehende im SGB II und SGB III,

Die geförderten Projekte sollen eine arbeitsplatzbezogene, praktische Beschäftigung sowie eine persönliche Begleitung während der Maßnahmendauer und ganzheitliche Ansätze unter Einbeziehung der gesamten Lebenssituation der Zielpersonen umfassen. Außerdem sollen die Projekte eine motivierende Lebensperspektive vermitteln oder auf eine Perspektive für Ausbildung oder Erwerbstätigkeit hinwirken.

- **Schülerinnen und Schüler, ab der Jahrgangsstufe fünf, die von Schulversagen bedroht sind und bei denen mangelnde Ausbildungsreife erkennbar ist; marginalisierten junge Menschen bzw. Schulabbrecherinnen und Schulabbrecher, die von Regelsystemen der Schule, der Jugendberufshilfe und der Ausbildungsförderung nicht erreicht werden**, insbesondere
 - Schülerinnen/Schüler mit und ohne Hauptschulabschluss,
 - Schülerinnen/Schüler mit Migrationshintergrund,
 - entkoppelte ggf. von Wohnungslosigkeit bedrohte junge Menschen,
 - junge Zugewanderte.

Notwendig sind Projekte für junge Menschen, die durch niedrigschwellige praxisbezogene Angebote insgesamt zur individuellen Stabilisierung beitragen. Die geförderten Projekte sollen die Ausbildungsreife und -fähigkeit erhöhen und auf eine anschlussfähige Perspektive für Ausbildung und Beruf hinwirken.

Die Projekte sollen – bei Bedarf aufsuchend – die speziellen Bedürfnisse und Probleme insbesondere von jungen Menschen berücksichtigen, sowie ganzheitliche Angebote unter Einbeziehung der Familie umfassen.

Die planmäßige Zahl der Teilnehmenden liegt bei mindestens **zehn Personen** je Vorhaben. Durchführungszeitraum: **1. Januar 2027 bis 31. Dezember 2027**.

Projekte können grundsätzlich **bis zu 40 Prozent aus dem ESF Plus gefördert** werden. Der Anteil ESF Plus sollte **nicht unter 30 Prozent** sein.

Die Anträge müssen bis zum **01. Juni des Jahres bei der L-Bank eingegangen sein**. Die aktuellen Antragsunterlagen der regionalen

Förderung (Antragsformular und Anlage Projektbeschreibung) finden sich auf der ESF-Webseite (<https://www.esf-bw.de/projekte-und-programme-umsetzen>) sowie im ELAN-Portal (<https://elan.esf-bw.de/foerderaufforderungen>) mit umfassenden Informationen zur Antragstellung.

Die Projektträger werden gebeten, gleichzeitig eine unterschriebene Mehrfertigung beim Landratsamt Reutlingen – Sozialdezernat, - Geschäftsstelle „Europäischer Sozialfonds“, Bismarckstraße 14, 72764 Reutlingen einzureichen.

Informationen für interessierte Projektträger gibt es bei der Geschäftsstelle des Arbeitskreises ESF: Landratsamt Reutlingen, Sozialdezernat, Bismarckstr. 14, 72764 Reutlingen, Telefon 07121 480-4011, Fax 07121 480-1813, oder per E-Mail sozialdezernat@kreis-reutlingen.de.

Weitere Informationen stehen auf der Homepage www.esf-bw.de zum Europäischen Sozialfonds Baden-Württemberg.

Tunnelwartungen mit Verkehrsbehinderungen in Reutlingen und Pfullingen

Im Ursulabergtunnel Pfullingen und im Scheibengipfeltunnel Reutlingen, müssen an den Sicherheitseinrichtungen routinemäßige Wartungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt werden. Hierfür ist jeweils eine Vollsperrung der Ortsumfahrungen notwendig. Um die Verkehrsbeeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, werden die Arbeiten weitestgehend in der Nacht durchgeführt.

Der Ursulabergtunnel, B 312 Ortsumfahrung Pfullingen, wird von Montag, 23. März, bis voraussichtlich Freitag, 27. März 2026, täglich zwischen 20:00 und 06:00 Uhr gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Pfullingen. Der Verkehr aus Richtung Reutlingen/ Eningen wird über die Marktstraße am Südbahnhof ausgeleitet und von Lichtenstein über den Anschluss der K 6729 (Ortsdurchfahrt Pfullingen) geführt.

Die Sperrung des Scheibengipfeltunnels, B 312 Ortsumfahrung Reutlingen, erfolgt von Dienstag, 24. März, bis Freitag, 27. März 2026, sowie von Montag, 30. März, bis voraussichtlich Donnerstag, 02. April 2026, täglich zwischen 21:00 und 05:00 Uhr. Die Umleitung erfolgt in beiden Fahrtrichtungen durch die Ortsdurchfahrt Reutlingen über die örtliche Wegweisung. Für den Zeitraum der Sperrung wird das LKW-Durchfahrtsverbot in der Ortsdurchfahrt Reutlingen aufgehoben.

Alle Umleitungen werden über die vorhandenen Wegweisungen automatisch angezeigt.

Ortskundigen wird empfohlen, den Teilabschnitt weiträumig zu umfahren.

Die feuchte Witterung und der unvermeidliche Einsatz von Auftaumittel erhöhen im Winter den Schmutzeintrag in Straßentunneln. Dadurch wird die Wahrnehmbarkeit der Tunneleinrichtungen vermindert. Zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit sind deshalb Tunnelreinigungen notwendig. Alle betriebstechnischen Einrichtungen werden zeitgleich gewartet und defekte Teile dabei sofort ausgetauscht.

Informationen zu Sperrungen und Umleitungen auf den klassifizierten Bundes-, Landes- und Kreisstraßen können im Baustellen- und Ereignismanagement (BEMaS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Einladung zur offenen Felderbegehung auf dem ökologischen Versuchsfeld in Maßhalderbuch

Das Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen lädt zu einer Bestandsbeurteilung auf das ökologische Versuchsfeld nach Maßhalderbuch am Dienstag, 14. April 2026, um 19:00 Uhr, ein.

In diesem Rahmen beurteilt das Kreislandwirtschaftsamt gemeinsam mit den Teilnehmenden die Bestandsentwicklung von Winter- und Sommergetreide sowie Leguminosen, diskutiert über anstehende Feldarbeiten dieser Kulturarten und informiert zu aktuellen Themen.

Das Versuchsfeld in Maßhalderbuch befindet sich dieses Jahr direkt an der Straße nach dem Betrieb von Ödenwaldstetten kommend.

Das Kreislandwirtschaftsamt freut sich über eine Teilnahme und einen regen Erfahrungsaustausch.

Anschluss der Gemeinde Heroldstatt an ehemaligen Truppenübungsplatz: Beteiligte einigen sich auf Kompromiss

Die Gemeinde Heroldstatt grenzt östlich an den ehemaligen Truppenübungsplatz Münsingen (TrÜbPl) an. Von dort gibt es jedoch keinen direkten Zugang zum Gelände, das durch den Landkreis Reutlingen verwaltet wird. Die Gemeinde ist deshalb auf den Landkreis mit dem Wunsch zugekommen, den Schotterweg im östlichen Teil des Platzes auf Höhe des Heroldstätter Turms für die Allgemeinheit zu öffnen.

Nach einem gemeinsamen Austausch mit weiteren Beteiligten ist für alle nachvollziehbar, dass dies aus rechtlichen sowie aus Naturschutzgründen, vor allem aber aus Sicherheitsaspekten nicht realisierbar ist. Gefunden worden ist ein Kompromiss: Die sogenannten TrÜP-Guide-Touren sollen wiederbelebt und für die geführten Touren die gewünschte Route genutzt werden.

Bürgermeister Michael Weber lädt zum Austausch

Seit vielen Jahren wünscht sich die Gemeinde Heroldstatt einen unmittelbaren Anschluss an den ehemaligen Truppenübungsplatz Münsingen. Bislang müssen die Heroldstätter entweder nach Münsingen oder nach Laichingen, um Zugang zum Platz zu bekommen. Im Rahmen des Beitritts der Gemeinde Heroldstatt zum Biosphärengebiet ist der Wunsch nach einer „eigenen Anbindung“ wieder erstarkt. Auch aus Sicht des Alb-Donau-Kreises wäre ein direkter Zugang von Heroldstatt zum Truppenübungsplatz wünschenswert.

Hiermit solle zum einen den Bürgerinnen und Bürgern aus Heroldstatt ein direkter Zugang zur dort einzigartigen Flora und Fauna ermöglicht werden, zum anderen erhoffe sich die Kommune durch die Anbindung eine Förderung der örtlichen Gastronomie sowie eine Stärkung des Tourismus durch Besucherinnen und Besucher des ehemaligen Militärgeländes, erklärt Bürgermeister Michael Weber. Seitens der Gemeinde Heroldstatt wurde die Öffnung des Schotterweges im östlichen Teil des ehemaligen Truppenübungsplatzes auf Höhe des Heroldstätter Turms angedacht.

Da sich das Gebiet des ehemaligen Truppenübungsplatzes auf der Gemarkung des Landkreises Reutlingen befindet und durch dessen Kreisverwaltung verwaltet wird, ist das Ansinnen an den Reutlinger Landrat, Dr. Ulrich Fiedler, übermittelt worden.

Aufgrund der Komplexität der Thematik fand im Januar 2026 auf Einladung von Bürgermeister Michael Weber eine Besprechung mit allen Beteiligten im Rathaus in Heroldstatt statt. Teilgenommen

haben Heiner Scheffold, Landrat des Alb-Donau-Kreises, Dr. Ulrich Fiedler, Landrat des Landkreises Reutlingen, Philipp Hirle, Ordnungsdezernent beim Landratsamt Reutlingen, Marco Reeck als Vertreter der Bundesanstalt für Immobilien (Leiter des Bundesforstbetriebes Heuberg) sowie der Leiter der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Achim Nagel.

Öffnung für Allgemeinheit nicht umsetzbar

Nach umfangreichem Austausch waren sich alle Beteiligten einig, dass der angedachte Zugang im östlichen Teil des ehemaligen Truppenübungsplatzes aus rechtlichen und Naturschutzgründen, vor allem aber aus Sicherheitsaspekten nicht realisierbar ist. Deshalb wird es auch grundsätzlich nicht mehr möglich sein, das freigegebene Wegenetz zu erweitern, stellt Landrat Dr. Ulrich Fiedler klar.

Beim ehemaligen Truppenübungsplatz Münsingen handelt es sich aufgrund der jahrzehntelangen militärischen Nutzung um ein stark munitionsbelastetes Gelände. Insbesondere im östlichen Teil des Geländes sei von einer hohen Munitionsbelastung auszugehen, betont Marco Reeck. Auch wenn das bisherige Schutz- und Sicherheitskonzept der Gefahrenlage entlang des bislang freigegebenen Wegenetzes ausreichend gerecht wird, wäre bei einer Ausweitung des Wegenetzes der Erlass einer Polizeiverordnung durch das Landratsamt Reutlingen erforderlich. Zunächst müsste jedoch der Eigentümer des Geländes ein Schutzkonzept erstellen, welches die Einhaltung aktueller Sicherheitsstandards gewährleistet. Um diese zu erfüllen, müsste der Bereich entlang des Weges umfangreich geräumt werden. Im Hinblick auf die öffentlichen Haushalte wäre das finanziell jedoch nicht machbar. Zudem könnte eine Beräumung nicht mit den Belangen des Naturschutzes in Einklang gebracht werden.

Der ehemalige Truppenübungsplatz Münsingen ist Kerngebiet des Biosphärengebiets Schwäbische Alb, FFH-Gebiet („Münsinger Alb“) und Vogelschutzgebiet („Mittlere Schwäbische Alb“). Wesentliches Merkmal des ehemaligen Truppenübungsplatzes ist, dass er für die Öffentlichkeit nur auf ausgewiesenen Wegen zugänglich ist. Das führt zu einer sehr geringen Störungsintensität. Er zählt nach dem Bundesnaturschutzgesetz zu den „zu bewahrenden großflächigen, weitgehend unzerschnittenen Landschaftsräumen“. Insbesondere der südöstliche Teil des Geländes ist seit Jahrzehnten nahezu unberührt.

Das Gelände bietet zahlreichen Tier- und Pflanzenarten einen störungsfreien Lebensraum. Er zeichnet sich durch eine herausragend hohe Dichte an Bodenbrütern wie der Heidelerche aus, die am ehemaligen Truppenübungsplatz die größten Bestände Baden-Württembergs hat. Weitere herauszuhebende Zielarten des Vogelschutzgebiets sind zudem Bodenbrüter wie Braunkehlchen.

Um diese einzigartige Fauna und Flora dauerhaft zu erhalten, wurde im Jahr 2021 eine Vereinbarung geschlossen, die den Status-Quo des seit 2006 geöffneten Wegenetzes erhalten sollte. Die Vereinbarung wurde durch den Landkreis Reutlingen, das Regierungspräsidium Tübingen, die Bundesanstalt für Immobilien und durch Naturschutzverbände unterzeichnet. Erklärtes Ziel der Vereinbarung ist es, das Gelände vor sukzessiver Erschließung und somit langsamer Entwertung zu schützen. Eine Erweiterung des Wegenetzes um mindestens 1,5 Kilometer, wie von Heroldstatt angedacht, sei mit diesem Ziel nicht vereinbar, erklärt Landrat Dr. Ulrich Fiedler und gibt damit die einhellige Auffassung der damaligen Vertragspartner wieder.

„Wir verstehen die Belange der Gemeinde Heroldstatt uneingeschränkt und haben uns die Sache nicht leicht gemacht“, betont Landrat Dr. Ulrich Fiedler. Das Ergebnis sei jedoch eindeutig und eine Öffnung für die Allgemeinheit nicht möglich, führt er fort.

Stärkere Vernetzung zwischen Heroldstatt und Biosphärengebiet
Gemeinsam konnten die Beteiligten jedoch einen Kompromiss finden: Statt der erwünschten Zuwegung für die Allgemeinheit sollen auf der besagten Route die sogenannten TrÜP-Guide-Touren wiederbelebt werden. Mit den geführten Touren soll künftig ein direkter Zugang außerhalb der Brut- und Setzzeiten (September bis Mitte Februar) zum ehemaligen Truppenübungsplatz von Heroldstatt möglich sein. Konkret bietet Marco Reeck bereits zum Ende der Sommerferien kostenlos geführte Touren an zwei Sonntagen pro Monat bis Ende 2026 an. Im nächsten Jahr sollen diese Touren, wenn möglich, ausgeweitet werden. Darüber hinaus ist die Gemeinde Heroldstatt bereits mit der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets und den Anrainerkommunen um das ehemalige Militärgelände im Austausch, um insgesamt die touristische Einbindung der Gemeinde in das Biosphärengebiet und den ehemaligen Truppenübungsplatz Münsingen zu verbessern. Eine Maßnahme soll dabei priorisiert verfolgt werden: der allgemein zugängliche „Heroldstätter Turm“ soll aufgewertet und attraktiver für Touristen und Bürger werden.

Insgesamt werde so das Ziel, die stärkere Vernetzung zwischen Biosphärengebiet und Heroldstatt, erreicht, wenn auch anders als ursprünglich gedacht, zeigt sich Landrat Heiner Scheffold zuversichtlich.

Biosphärengebiet Schwäbische Alb



Naturerwachen mit Alpenblick und regionalem Frühstück

Früh aufstehen lohnt sich: **Am 19. April 2026** lädt das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb zu einer Sonnenaufgangswanderung mit anschließendem „ALBEMACHT“-Frühstück ein, bei der man das UNESCO-ausgezeichnete Biosphärengebiet Schwäbische Alb im magischen Morgenlicht erlebt. Vom Treffpunkt am Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auvingen aus geht es auf eine 30-minütige, geführte Wanderung zur Aussichtsplattform Gänseweg auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz. Neben spannenden Einblicken in die Natur des Biosphärengebiets gibt TrÜP-Guide Rita Goller auch Tipps für einen schwungvollen Start in den Tag und teilt kreative Redewendungen rund um den Morgen.

Auf der Gänseweg angekommen eröffnet sich bei klarer Sicht ein weiter Blick bis ins Alpenvorland und auf die Alpen. Aber auch bei Wolkenstimmung bleibt der frühe Ausflug ein unvergessliches Naturerlebnis.

Auch kulinarisch kommen die Teilnehmenden voll auf ihre Kosten: Anke Kley und das Team vom Biosphärenzentrum bereitet vor Ort ein reichhaltiges Frühstücksbüfett vor. Verwendet werden die Produkte der Regionalmarke „ALBEMACHT“. Von herzhaften Wurst- und Käsespezialitäten, leckeren Brotaufstrichen bis hin zu Müsli und Sekt ist für jeden Geschmack etwas dabei. Dazu gibt es frisches Obst und Gemüse. „Die Kombination aus dem ersten Sonnenlicht und regionalen Köstlichkeiten macht diese Wanderung seit über einem Jahrzehnt zu einem Highlight in unserem Programm“, fasst Jochen Rominger, der Organisator des Jahresprogramms des Biosphärenzentrums die Veranstaltung zusammen.

Die Veranstaltung endet gegen 08:30 Uhr wieder am Biosphärenzentrum. Da die Teilnehmerzahl für dieses Erlebnis begrenzt ist, ist eine **vorherige Online-Anmeldung** unter www.biosphaeregebiet-alb.de/veranstaltungen **notwendig**.

Der Teilnahmepreis inklusive Frühstück liegt bei 20 Euro für Erwachsene und 10 Euro für Kinder und Jugendliche (bis 15 Jahre). Festes Schuhwerk sowie warme, wetterfeste Kleidung wird empfohlen. Sollte die Witterung ein Frühstück unter freiem Himmel unmöglich machen, wird dieses ins Biosphärenzentrum Schwäbische Alb verlegt.

Hintergrundinformationen:

Die Veranstaltung ist Teil des Jahresprogrammes des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb. Weitere Infos und Veranstaltungen unter <https://www.biosphaerenzentrum-alb.de>

Schwäbisches Streuobstparadies



Das „Schwäbische Hanami“ lockt zur Obstbaumblüte ins Streuobstparadies

Die Bäume sind noch kahl und das Wetter eher trist, doch die ersten Frühlingsboten blitzen schon aus der Erde. Auch im Schwäbischen Streuobstparadies wird dem Frühjahr entgegengefebert. In der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaft Europas finden ab April unter dem Motto „**Schwäbisches Hanami**“ (japanisch für „Blüten betrachten“) wieder zahlreiche Veranstaltungen zur Obstblüte statt. Die ortsansässigen Vereine, Museen, Betriebe und Kommunen der sechs paradiesischen Landkreise haben hierfür vielfältige Wanderungen, Blütenfeste, Verkostungen, Kinderaktivitäten und andere erlebnisreiche Angebote zusammengetragen und möchten diese zauberhafte Jahreszeit gemeinsam mit Ihnen erleben.

Zur Veranstaltungsreihe ist Mitte März ein umfassendes Programm erschienen, das zum Rausgehen, Erleben und Mitmachen einlädt. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Gin-Tasting-Wanderung in Mössingen, einem Streuobstwiesen-Brunch in Metzingen oder einer Streuobstwanderung mit Grillabend in Weil im Schönbuch? Aber auch informative Veranstaltungen wie der Bienentag in Beuren oder die „Lebendigen Streuobstwiesen“ in Göppingen laden zum Lernen und Staunen ein.

Der Infolyer „Schwäbisches Hanami“ liegt ab sofort in zahlreichen Rathäusern, Landratsämtern, Tourist-Informationen, Museen und Hofläden in der Region aus. Mittels des aufgedruckten QR-Codes gelangt man so ganz unkompliziert direkt zu den spannenden Veranstaltungen. Alle Termine sind auch online unter www.streuobstparadies.de einzusehen.

Damit niemand die „paradiesischen Blütenträume“ verpasst, startet der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e. V. ab Mitte März wieder seinen beliebten Blüten-Ticker. Auf der Homepage des Vereins, sowie in den sozialen Netzwerken Instagram (@streuobstparadies) und Facebook (@SchwaebischesStreuobstparadies) wird es tagesaktuelle Fotos von Apfel-, Kirsch- und Birnenblüten zu sehen geben. So sieht man auf einen Blick, wo es im Streuobstparadies schon blüht und wann sich ein Spaziergang durch das Blütenmeer besonders lohnt.



Foto: Schwäbisches Streuobstparadies e.V.



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Vorsicht bei kostenpflichtigen Services und täuschend echt aussehenden Internetseiten

Die Deutsche Rentenversicherung warnt Kundinnen und Kunden vor Internetseiten, die in Sprache und Gestaltung dem offiziellen Internetauftritt der Rentenversicherung ähneln. Teilweise wird auf den Seiten auch das Logo der Deutschen Rentenversicherung imitiert. Auf den ersten Blick ist daher oft nicht erkennbar, dass es sich nicht um die offizielle Seite der Rentenversicherung, sondern um die Seite eines gewerblichen Dienstleisters handelt, der Leistungen der Rentenversicherung gegen Gebühr anbietet. Meist handelt es sich um Rentenauskünfte und Renteninformationen, Versicherungsnummernachweise und Bescheinigungen über die Höhe der gezahlten Rente.

Diese Leistungen sind bei der Deutschen Rentenversicherung grundsätzlich kostenlos. Versicherte, Rentnerinnen und Rentner können entsprechende Dokumente und Services direkt über die offiziellen **Online-Services** der Rentenversicherung anfordern – ohne zusätzliche Gebühren.

Zwar ist es grundsätzlich erlaubt, Leistungen gegen eine Gebühr anzubieten. Die gewerblichen Dienstleister müssen jedoch klar darauf hinweisen, dass sie nicht im Auftrag der Deutschen Rentenversicherung handeln. Ein Blick ins Impressum kann helfen: Häufig finden sich dort Hinweise auf private Unternehmen, teils mit Sitz im Ausland.

Vorsicht bei persönlichen Daten

Wer Rentenunterlagen beantragt, übermittelt sensible persönliche Informationen. Kundinnen und Kunden sollten daher besonders sorgfältig prüfen, auf welcher Internetseite sie sich befinden. Insbesondere bei der Nutzung von Suchmaschinen heißt es wachsam zu sein: Angebote gewerblicher Dienstleister werden hier oft sehr prominent angezeigt. Direkt zu erreichen ist die offizielle Internetseite der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de.

Empfehlung für Kundinnen und Kunden

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) rät, alle Anliegen rund um Rente, Reha und Prävention ausschließlich direkt über die offiziellen **Online-Services** der Rentenversicherung zu erledigen. So lassen sich unnötige Kosten vermeiden und persönliche Daten besser schützen. Wer unsicher ist, kann sich auch telefonisch unter der kostenfreien Nummer 0800 1000 480 24 an die Rentenversicherung wenden oder auf anderen Wegen **Kontakt** mit der DRV BW aufnehmen.

Gut zu wissen

Kostenpflichtige Serviceportale sind kein Einzelfall: Immer wieder tauchen im Internet Seiten auf, die offizielle Angebote von Behörden oder öffentlichen Stellen nachahmen. Sie verlangen Gebühren für Leistungen, die direkt bei den zuständigen Institutionen in der Regel kostenlos erhältlich sind.

Ganz aktuell warnt die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. (VZBW) vor Internetseiten, die Leistungen der Rentenversicherung und anderen offiziellen Dokumenten gegen Gebühr anbieten. Weitere Informationen und Beratung auf der VZBW-Webseite unter www.verbraucherzentrale-bawue.de/ im Artikel „Rentenauskunft, Nachsendeauftrag, Dokumente online: Vorsicht, Fallen!“

Schulnachrichten



Illustratorin der „Tafti“-Bücher begeistert Grundschüler

Ein ganz besonderer Besuch sorgte am 17. März 2026 an der Münsterschule für große Augen und kreative Begeisterung: Die Illustratorin Julia Ginsbach, bekannt durch ihre liebevollen Zeichnungen der beliebten „Tafti“-Buchreihe, war zu Gast und nahm die Kinder mit auf ein Abenteuer der Extraklasse!

Wasser ist ein kostbares Gut – wertvoller als Diamanten. Dies war die Kernaussage in Band 19, „Krokodilalarm am Wasserloch“, in dessen Geschichte Ginsbach mit den Schülerinnen und Schülern eintauchte. Jeder im Tierreich hat Durst und daher mussten die gefährlichen Krokodile aus dem Wasserloch vertrieben werden! Vielleicht klappt es mit einem Gesangswettbewerb?

Besonders faszinierend für die Kinder waren die Live-Zeichnungen: Mit flinken Pinselstrichen entstanden vor ihren Augen Tafti, das kleine Erdmännchen, sein Freund Pinsel und weitere Tiere folgten.



Foto: Münsterschule Zwiefalten

Dabei erklärte die Illustratorin, worauf es beim Zeichnen ankommt und wie Gefühle und Bewegung in Figuren dargestellt werden können. Neben der spannenden interaktiven Theater-Lesung gab es musikalische Einlagen, bei denen auch die Kinder kräftig mitsangen: „Tafti, Tafti du bist so klein und doch ein Riesen-Held!“

Im Anschluss an die gelungene Veranstaltung nutzten viele Kinder die Gelegenheit, ihre mitgebrachten Bücher mit einem Autogramm und einer lustigen Zeichnung signieren zu lassen und um ein persönliches Wort mit der Illustratorin zu wechseln.

Auch die Lehrkräfte zeigten sich begeistert von der Veranstaltung. „Solche Begegnungen sind unglaublich wertvoll. Sie fördern nicht nur die Lesemotivation, sondern auch die Kreativität der Kinder“, waren sie sich einig.

Der Besuch von Julia Ginsbach, wird den Schülerinnen und Schülern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben – als ein inspirierender Vormittag voller Geschichten, Kunst und Fantasie. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle dem Friedrich-Bödecker-Kreis und dem Schulförderverein der Münsterschule, die diese Veranstaltung finanziell unterstützt und somit möglich gemacht haben.



Foto: Münsterschule Zwiefalten

Berufsorientierung zum Anfassen: BiZ Reutlingen zu Gast an der Münsterschule Zwiefalten

Am Freitag, 20. März 2026 erhielten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8a und 8b der Münsterschule Zwiefalten im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichts besonderen Besuch: Das Berufsinformationszentrum (BiZ) Reutlingen war mit dem Projekt „BiZ kommt an die Schule“ vor Ort.

Die zuständige Berufsberaterin Frau Bronner stellte sich und die Arbeit des BiZ vor. Anschaulich erklärte sie, wie das Berufsinformationszentrum Jugendliche dabei unterstützt, eigene Interessen und Stärken zu erkennen und daraus passende Berufsideen zu entwickeln. „Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler dabei zu begleiten, ihren eigenen Weg zu finden und ihnen Möglichkeiten aufzuzeigen, die zu ihnen passen“, betonte Frau Bronner. Ziel der Beratung ist es, Orientierung zu geben und konkrete Perspektiven für die berufliche Zukunft zu eröffnen.

Im Anschluss wurden die Jugendlichen selbst aktiv: Mit Tablets erkundeten sie verschiedene Berufsfelder und informierten sich gezielt über einen Beruf, der sie aktuell interessiert. Schritt für Schritt wurden sie dabei angeleitet, sich intensiver mit ihren eigenen Vorstellungen auseinanderzusetzen. Diese „Anleitung“ soll ihnen auch über den Unterricht hinaus helfen: Berufswünsche, Vorstellungen und Ideen können so eigenständig und jederzeit weiter erkundet werden. Gleichzeitig versteht sich das Angebot als wichtiger Impuls für mehr Eigeninitiative auf dem Weg in die eigene Zukunft – insbesondere auch im Hinblick auf das bevorstehende erste Praktikum.



Foto: Münsterschule Zwiefalten

Ein besonderes Highlight waren die mitgebrachten VR-Brillen. Damit konnten die Schülerinnen und Schüler in virtuelle Arbeitswelten eintauchen und Berufe hautnah erleben. Ob im Handwerk, im sozialen Bereich oder in technischen Berufen – die realitätsnahen Einblicke ermöglichten es, den Berufsalltag auf eine völlig neue Weise zu entdecken. „Mit der VR-Brille fühlt es sich fast so an, als wäre man wirklich vor Ort im Beruf – das war richtig spannend“, berichtete ein Schüler begeistert.



Foto: Münsterschule Zwiefalten

Viele der Jugendlichen nutzten die Gelegenheit, um sich intensiv mit ihrer beruflichen Zukunft auseinanderzusetzen und neue Eindrücke zu sammeln. Für einige wurde dabei ein konkreter Berufswunsch greifbarer, während andere sich noch Zeit lassen möchten, ihren Weg zu finden – ein ganz normaler und wichtiger Teil des Orientierungsprozesses.

Die Veranstaltung bot eine wertvolle Unterstützung auf dem Weg der Berufsfindung und zeigte eindrucksvoll, wie moderne Methoden und persönliche Beratung Hand in Hand gehen können.

M. Kuhn, BO-Lehrkraft

KOLPING BILDUNG Kolping-Bildungszentrum

Mittlere Reife – Was dann?

Einladung zum nächsten Infotag am 18. April 2026 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Eine gute Basis fürs Leben bieten die **zwei Schuljahre am Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II**.

Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Berufe oder für ein Studium vor und können die Schule mit der Fachhochschulreife abschließen. Sie beenden die Schule mit dem Abschluss Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** absolvieren die Schüler/innen nach der Mittleren Reife in zwei Jahren eine Ausbildung zum kaufmännischen Wirtschaftsassistenten Fremdsprachen und schließen die Schule mit der Fachhochschulreife ab. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Am **Sozialwissenschaftlichen Gymnasium** mit dem Schwerpunkt-fach „Pädagogik und Psychologie“ können sie in einem konstruktiven und angenehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Mathematik-Vorbereitungskurs für die Mittlere Reife-Prüfung in den Osterferien, Mittwoch bis Freitag (3 x 4 Unterrichtsstunden von 08:00 Uhr bis 11:20 Uhr), vom 08.04.- 10.04.2026

www.kolping-riedlingen.de

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/93500, sekretariat.rd@kbw-gruppe.de

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5

88529 Zwiefalten

Tel.: 600, Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Mariä Geburt Zwiefalten

Donnerstag, 26.03.2026 – der 5. Fastenwoche

09:00 Uhr **Eucharistiefeier** im Coemeterium
(Jtg. Karl Schwarz; Fam. Hedrich)

17:00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 27.03.2026 – der 5. Fastenwoche

19:00 Uhr **Abendmesse** in Gauingen (Johann Engst)

Samstag, 28.03.2026 – der 5. Fastenwoche

09:00 Uhr **Versöhnungstag** der Erstkommunionkinder im Münster

Sonntag, 29.03.2026 – Palmsonntag – Kollekte für das Heilige Land – Beginn der Sommerzeit

10:30 Uhr **Palmprozession** mit der Musikkapelle auf dem Münsterplatz mit Palmweihe
anschl. **Eucharistiefeier** mitgestaltet von der Choral-schola im Münster

Mittwoch, 01.04.2026 – der Karwoche

18:00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium
 19:00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

Die Drei Österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabruhe und von der Auferstehung des Herrn**Donnerstag, 02.04.2026 – Gründonnerstag**

19:00 Uhr **Feier vom letzten Abendmahl** im Münster
 mitgestaltet von der Choralschola
 anschl. **Betstunde/Ölbergandacht** im Coemeterium

Freitag, 03.04.2026 – Karfreitag, Fast- und Abstinenztag

09:00 Uhr **Kreuzwegandacht** im Coemeterium
 15:00 Uhr **Feier vom Leiden und Sterben Christi – Karfreitagsliturgie** im Münster
 mitgestaltet vom Münsterchor
 18:00 Uhr **Karmette** im Chorraum
 mitgestaltet von der Choralschola

Samstag, 04.04.2026**– Karsamstag – Hochfest der Auferstehung des Herrn**

20:30 Uhr **Feier der Osternacht** im Münster
 Segnung des Osterfeuers, der Osterkerze und des Wassers

Sonntag, 05.04.2026 – Ostersonntag**– Hochfest der Auferstehung des Herrn – Bischof-Moser-Kollekte**

10:30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster
 mitgestaltet vom Münsterchor
 Segnung der Speisen
 18:00 Uhr **Feierliche Vesper** im Chorraum

Montag, 06.04.2026 – Ostermontag – Bischof-Moser-Kollekte

10:30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster

St. Gallus Mörsingen**Freitag, 03.04.2026 – Karfreitag, Fast- und Abstinenztag**

17:00 Uhr **Kreuzwegandacht**

Montag, 06.04.2026 – Ostermontag – Bischof-Moser-Kollekte

09:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier**
 Segnung der Speisen

St. Blasius Upflamör**Donnerstag, 02.04.2026 – Gründonnerstag**

19:00 Uhr **Ölbergandacht** in der Friedhofskapelle

Freitag, 03.04.2026 – Karfreitag, Fast- und Abstinenztag

10:00 Uhr **Kreuzwegandacht** in der Friedhofskapelle

Montag, 06.04.2026 – Ostermontag – Bischof-Moser-Kollekte

09:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in der Friedhofskapelle
 Segnung der Speisen



Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:

Foto: Münsterpfarramt Zwiefalten

Donnerstag, 26.03.2026

09:00 Uhr **Eucharistiefeier** im Coemeterium im Münster Zwiefalten
 19:00 Uhr **Abendmesse** in Tigerfeld

Freitag, 27.03.2026

19:00 Uhr **Abendmesse** in Gauingen

Samstag, 28.03.2026

09:00-12:00 Uhr **Versöhnungstag** der Erstkommunionkinder im Münster Zwiefalten

19:00 Uhr **Palmprozession**, anschl. **Sonntag-Vorabendmesse** in Ehestetten

19:00 Uhr **Palmprozession**, anschl. **Sonntag-Vorabendmesse** in Münzdorf

Sonntag, 29.03.2026 – Palmsonntag

08:45 Uhr **Palmprozession**, anschl. **Eucharistiefeier** in Huldstetten

08:45 Uhr **Palmprozession**, anschl. **Eucharistiefeier** in Hayingen

08:45 Uhr **Palmprozession**, anschl. **Wort-Gottes-Feier** in Aichelau
 10:30 Uhr **Palmprozession** mit der Musikkapelle, anschl. **Eucharistiefeier** mit der Choralschola im Münster Zwiefalten

10:30 Uhr **Palmprozession**, anschl. **Eucharistiefeier** in Pfonstetten

10:30 Uhr **Palmprozession**, anschl. **Wort-Gottes-Feier** in Indelhausen

10:30 Uhr **Palmprozession**, anschl. **Familiengottesdienst** in Aichstetten

10:30 Uhr **Palmprozession**, anschl. **Wort-Gottes-Feier** in Wilsingen

Dienstag, 31.03.2026

19:00 Uhr **Anbetung** in Hayingen

Mittwoch, 01.04.2026

18:00 Uhr **Eltern-Kind-Segen** in Huldstetten

Donnerstag, 02.04.2026 – Gründonnerstag

18:00 Uhr **Ölbergandacht** in Pfonstetten

19:00 Uhr **Feier vom letzten Abendmahl** mit der Choralschola im Münster Zwiefalten

anschl. **Betstunde/Ölbergandacht** im Coemeterium

19:00 Uhr **Feier vom letzten Abendmahl**, anschl. **Betstunde/Ölbergandacht** in Hayingen

19:00 Uhr **Ölbergandacht** in Upflamör

19:00 Uhr **Ölbergandacht** in Indelhausen

19:00 Uhr **Ölbergandacht** in Wilsingen

20:00 Uhr **Ölbergandacht** in Ehestetten

Erreichbarkeit des Pastoralteams:**Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle**

Münsterpfarramt Zwiefalten
 Beda-Sommerberger-Str. 5
 88529 Zwiefalten
 Mobil 0160 – 94994902
 E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pater Evodius Miku

im Pfarrhaus Aichelau,
 Franz-Arnold-Str. 42
 Tel. 07388 – 9934675
 E-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner

Tel. 07373 – 9214324
 Mobil 0176 – 55079323
 E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373 – 9214325
 Mobil 01575 – 3352866
 E-Mail: patricia.engling@drs.de

Gemeindeassistent Dominik Graf
 Mobil 01578 – 5071051
 E-Mail: dominik.graf@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg
 Mobil 0178 – 9061124
 E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb
Dietmar Landenberger-Edelburg
 Tel. 07373 – 9205699 – Di und Do Vormittag
 Mobil 01525 – 4989912
 E-Mail: se.zwiefalteralb@kpfl.drs.de

Klinikseelsorge ZfP Zwiefalten
 Hildegard Jakob
 Tel. 07373 – 10-3373
 E-Mail: hildegard.jakob@zfp-zentrum.de
 www.zfp-web.de

Hospizgruppe Hayingen-Pfronstetten-Zwiefalten
 Manuela Otto
 Tel. 07373 – 921480
 Mobil 0174 – 9030193
 E-Mail: hospizgruppe-zwiefalten@web.de

Das kath. Münsterpfarramt Zwiefalten ist geöffnet:
 Montag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr
 Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr



MÜNSTERPFARRAMT ZWIEFALTEN
ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER OSTERN
 Montag, 30.03. bis Donnerstag, 02.04.
 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag, 07.04. bis Freitag, 10.04.
 09:00 - 12:00 Uhr

Foto: Münsterpfarramt Zwiefalten

Cäcilienplakette für die Rottumtaler Alphornbläser

Anlässlich der Feier ihres 25-jährigen Jubiläums, im Münster in Zwiefalten, überreichte Münsterpfarrer Sigmund F.J. Schänzle an Hubert Wiest und die Rottumtaler Alphornbläser die Cäcilienplakette, verbunden mit dem Dank für ihre treue Präsenz bei kirchlichen Veranstaltungen und Gottesdiensten im heimischen Ochsenhausen, wie auch im Münster von Zwiefalten. Mit großem Beifall wurden die Bläserinnen und Bläser bedacht am Ende des Gottesdienstes den sie musikalisch mitgestaltet hatten.

Hubert Wiest, der Leiter des Ensembles, erinnerte an die Weggemeinschaft mit Münsterpfarrer Schänzle und die vielen Highlights während dieser Jahre. Bergmessen, festliche Gottesdienste, kirchliche Anlässe und schließlich den Auftritt auf dem Petersplatz in

Rom bei einer Audienz mit Papst Franziskus. In Zwiefalten haben sie schon dreimal den Wallfahrtsgottesdienst an Mariä Himmelfahrt und vergangenes Jahr auch die Hubertusmesse mitgestaltet. Gerne seien sie auch zukünftig willkommen, so Pfarrer Schänzle. Hubert Wiest und sein Team sind auch die Autoren des längsten beispielbaren Alphorns der Welt mit 26,5 m, aus einem Baumstamm gefertigt, und holten sich damit einen Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde. Es ist in Ochsenhausen unter dem Vordach des Cafés Schäfer im Schlossbezirk zu bestaunen.



Foto: Münsterpfarramt Zwiefalten

Zwiefalten - Statistik 2025

Gemeindemitglieder	1196
Hochzeiten	13
davon auswärtige Paare	10
Taufen	10
davon auswärtige Kinder	6
Erstkommunionkinder	12
davon aus Zwiefalten	8
davon aus Upflamör	3
davon aus Mörsingen	1
Gefirmt wurden in Zwiefalten	40
davon aus Zwiefalten	9
Kirchenaustritte	14
Kircheneintritte	keine
Wiederaufnahme	keine
Beerdigungen	17

Palmzweige für Palmsonntag gesucht

Es gibt den schönen Brauch, dass die Gläubigen am Palmsonntag nach dem Gottesdienst Palmzweige mit nach Hause nehmen. Wer geschnittene Palmzweige (Buchsbaum, Thuja, Eibe, Fichte, Wachholder, ...) zur Verfügung stellen kann, bitten wir, diese in der Vorhalle des Münsters in die bereitgestellte Kiste ab Freitag, 20.03.2026 abzulegen. Vielen Dank

Kollekte für das Heilige Land

„Hoffnung säen“ - Mit diesem Leitwort erinnern wir daran, dass die andauernde Gewalt im Nahen Osten nicht nur zahllose Menschenleben fordert; sie reißt auch die ohnehin tiefen gesellschaftlichen Gräben immer weiter auf. Die politische Realität scheint die Hoffnung auf Frieden und Versöhnung erstickt zu haben. Doch inmitten von Resignation und Polarisierung gibt es Juden, Christen und Muslime, die unbeirrt an der Vision eines friedlichen Miteinanders festhalten. Bitte schließen Sie sich auch in diesem Jahr wieder der weltweiten Solidarität am Palmsonntag an! Ihr Gebet und die Palmsonntagskollekte sind für das christliche Engagement in der Region unverzichtbar. Vielen Dank!



*Seelsorgeeinheit
Zwiefalter Alb*

*Gottes Segen für eines
der größten Abenteuer!*

Eltern-Kind SEGEN

**Segensfeier für
werdende Mütter & Väter**

1. April 2026 | 18 Uhr
in der St. Nikolauskirche
Huldstetten

Der Segen Gottes ist kraftvoll
und mächtig. Es ist gut, sich den Segen
Gottes zu wünschen, für ein gesundes
Kind und eine glückliche Geburt.
Egal in welcher Lebensgemeinschaft du
lebst oder alleinerziehend bist.
Christ oder Nicht-Christ, egal welcher
Religion du angehörst . . .

. . . Es sind alle
herzlich eingeladen!

Münsterpfarramt Zwiefalten
Beda-Sommerberger-Straße 5
88529 Zwiefalten
muensterpfarramt.zwiefalten@drs.de
www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Nächster Termin:
7.10.2026 / 18:00 Uhr
im Münster Zwiefalten

Foto: Münsterpfarramt Zwiefalten



dahinter.
Tiefer sehen,
weiter gehen

*Seelsorgeeinheit
Zwiefalter Alb*

#ökumenischer Jugendkreuzweg

ÖKUMENISCHER JUGENDKREUZWEG
IN ST. STEPHANUS TIGERFELD
MITGESTALTET VOM CHOR LICHTBLICK
KARFREITAG, 03.04.2026 - 10:00 UHR

Foto: Münsterpfarramt Zwiefalten

Herzliche Einladung zum Kinderkreuzweg in Weiler

an alle Kinder unserer Seelsorgeeinheit mit ihren Familien den Kreuzweg Jesu mitzugehen und mit kindgerechten Impulsen einige Stationen anzuschauen.

Treffpunkt ist am Karfreitag, **03.04.2026 um 10.00 Uhr** am **Kreuzberg** in Weiler (bitte unten im Dorf parken). Eine genauere Wegbeschreibung ist auf unserer Homepage zu finden.

Das Junge-Kirche-Team Hayingen

Krankenkommunion in den Tagen vor und nach Ostern

Gerade in der Zeit um Ostern ist es vielen Menschen ein besonderes Bedürfnis die Kommunion zu empfangen. Vielen kranken und älteren Gemeindegliedern, die nicht mehr zum Gottesdienst in die Kirche kommen können, bieten wir an, die Kommunion auch nach Hause zu bringen. Melden Sie sich zur Terminabsprache gerne im Pfarrbüro in Zwiefalten 07373-600 oder bei Gemeindereferentin Patricia Engling unter Tel. 01575-3352866. Zusätzlich besteht selbstverständlich die Möglichkeit, dass auch Angehörige Ihnen die Kommunion nach dem Sonntagsgottesdienst mit nach Hause bringen. Ein Vorschlag für einen gottesdienstlichen Rahmen um die Spendung der Krankenkommunion zu spenden bekommen Sie im Pfarrbüro oder finden diesen auch auf unserer Homepage. Melden Sie sich gerne im Pfarrbüro!

Weg durch die Nacht - Spirituelle Nachtwanderung für Männer am Gründonnerstag 2026 – keb – Kath. Dekanat Reutlingen-Zwiefalten

Termin: Donnerstag, 2. April 2026 (Gründonnerstag) - Beginn: 20.30 Uhr Treffpunkt/Start: Kath. Kirche / Gemeindezentrum St. Wolfgang, Pfullingen (Marktstraße 26) Ziel: Ichthys - Haus Aufbruch, Eningen u.A.

Gemeinsam und jeder für sich, so gehen wir Männer den Weg durch die Nacht: mit Impulsen, verschiedenen Stationen, Gesprächs- und Schweige-Strecken. Von einem gemeinsamen Startpunkt gehen wir los - ziehen weiter - halten unterwegs inne und verweilen - und kehren gegen Mitternacht wieder zum Ausgangspunkt zurück. Eingeladen sind Männer aller Konfessionen. Warme Kleidung, Regenschutz und feste Schuhe, sowie eine Taschen- oder Stirnlampe sind empfehlenswert.

Anmeldung: Wenn möglich bitte bei der Kath. Dekanatsgeschäftsstelle (Mail: DekGesch.RT@drs.de oder Fon: 07121-144840) anmelden, dann können wir besser planen ... man(n) kann aber auch kurzentschlossen dabei sein! Markus Rettich, Coach und Berater (Pfullingen) Clemens Dietz, Dekanatsreferent (Reutlingen)

Mörsingen

Statistik 2025

Gemeindemitglieder	49
Hochzeiten	keine
Taufen	keine
Erstkommunionkinder in Zwiefalten	1
Gefirmt wurden in Zwiefalten	keine
Kirchenaustritte	keine
Kircheneintritte	keine
Wiederaufnahme	keine
Beerdigungen	keine



Upflamör

Statistik 2025

Gemeindemitglieder	75
Hochzeiten	keine
Taufen	2
davon auswärtige Kinder	1
Erstkommunionkinder in Zwiefalten	3
Gefirmt wurden in Zwiefalten	keine
Kirchenaustritte	keine
Kircheneintritte	keine
Wiederaufnahme	keine
Beerdigungen	keine

Ökumenische Veranstaltungen



ÖKUMENISCHE FAMILIENKIRCHE



KINDERKARTAGE

02.04. BIS 04.04.2026 | 16.30 BIS CA. 18.00 UHR

Haus Adolph Kolping Zwiefalten

Zusammen mit den Kindern erleben wir durch biblische Texte, im Spiel und Tanz & beim Basteln den Weg bis Ostern!

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 3 Jahren.

Kinder unter 5 Jahren bitte in Begleitung einer erwachsenen Begleitperson.

Mit Anmeldung:



Foto: Münsterpfarramt Zwiefalten

Aktuelle Informationen aus Ihrer Nähe - Ihr Mitteilungsblatt.

Empfehlen Sie uns weiter.



Evangelische Gesamtkirchengemeinde Zwiefalten-Hayingen

Pfarramt
Pfarrer Albrecht Schmieg
Elsa-Brändström-Straße 12
88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: [Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de](mailto: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de)

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten-Hayingen:
IBAN: DE6764050000001203150
Kreissparkasse Reutlingen

Termine und Veranstaltungen

Der Wochenspruch an Palmsonntag lautet:

„Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“
(Joh 3,14b.15)

„Erhöht“ das klingt zunächst nach etwas Glanzvollem. Und doch weist Jesus damit auf seinen Weg ans Kreuz. Gerade dort, wo alles nach Niederlage aussieht, eröffnet Gott neues Leben. Jesu „Erhöhung“ geschieht nicht trotz des Kreuzes, sondern gerade durch das Kreuz. Dort zeigt sich Gottes Liebe in ihrer tiefsten Form – hingebend, rettend, für alle.

Der Blick auf den Gekreuzigten ist kein Blick zurück in eine ferne Geschichte, sondern eine Einladung für heute: zu vertrauen, zu glauben, sich getragen zu wissen. Wer auf ihn schaut, sieht mehr als Leid – er erkennt Hoffnung, die über den Tod hinausreicht.

So erinnert uns dieser Wochenspruch: Leben in Fülle ist kein fernes Versprechen, sondern beginnt dort, wo wir uns im Vertrauen Gott zuwenden. Inmitten unseres Alltags dürfen wir darauf bauen: Gottes Liebe trägt – heute und in Ewigkeit.

Sonntag, 29.03.2026 – Palmsonntag

10 Uhr Kinderkirche im Evang. Gemeindehaus Hayingen

10:30 Uhr Gottesdienst im Kapitelsaal in Zwiefalten

Der Kirchenchor gestaltet diesen Gottesdienst mit.

Im Anschluss daran laden wir zum Fastenessen in den großen Saal des Konventbaus ein. Mehr Information dazu finden Sie auf der Titelseite.

Vom 02.04. – 04.04.2026 finden wieder **Kinderkartage** im Haus Adolph Kolping in Zwiefalten statt.

Mehr Informationen dazu gibt es auf den Homepages der Kirchengemeinden. Dort finden Sie auch weitere **Angebote und Veranstaltungen für Kinder und Familien.**

<https://www.zwiefalten-hayingen-evangelisch.de>

Montag, 30.03.2026

19:45 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus in Hayingen

Dienstag, 31.03.2026

19:45 Uhr Wir schauen gemeinsam **„The Chosen** im ev. Gemeindehaus in Hayingen.

Folgetermine sind: 14.04., 21.04., 28.04., 05.05. Der Eintritt ist frei.



Mittwoch, 01.04.2026

Osternachmittag
mit Liedern, Geschichte und Basteln

Wo?
Ev. Gemeindehaus
Hayingen

Wann?
Mittwoch,
01.04.2026
15 - 17 Uhr

Wer?
Kinder bis 10 Jahre
mit Begleitperson

Evangelische
Gesamtkirchengemeinde
Zwiefalten-Hayingen

Foto: Verena Mack

Gründonnerstag, 02.04.2026

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl an Tischen im Evang. Gemeindehaus in Hayingen

Gemeinsam vespern und Abendmahl feiern. Brot und Butter ist vorhanden. Belag darf gerne mitgebracht werden.

Karfreitag, 03.04.2026

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Kapitelsaal in Zwiefalten

Karsamstag, 04.04.2026

19:30 Uhr Lobpreisabend im Evang. Gemeindehaus Hayingen – Lieder singen

Mit modernen Lobpreisliedern wollen wir von der Karwoche zu Ostern übergehen.

Oster-Spendenmarathon für das Gemeindehaus

Vom 30.03. bis 12.04. findet ein Spendenmarathon über das Spendenportal „WirWunder“ statt und der barrierefreie Umbau unseres Gemeindehauses ist als Projekt dabei! Das heißt: Jetzt brauchen wir nochmals Ihre Unterstützung! Denn je mehr Spenden wir bis zum 12.04. sammeln können, desto mehr zusätzliche Spenden erhalten wir von der Sparkasse. Hier geht's direkt zum Spendenportal: <https://www.wirwunder.de/project/162876>



Foto: Stefan Mack

Konfi-Unterricht und Konfirmation 2027

Alle Jugendlichen, die sich 2027 konfirmieren lassen möchten, sind mit ihren Eltern am 12. Mai um 19:00 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus in Mundingen eingeladen (Oberdorf 4, 89584 Ehingen). Dort gibt es Infos zur Konfi-Zeit und die Möglichkeit, sich direkt anzumelden.

**Evangelisches Bezirkskantorat****Chöre präsentieren Musical „Hoffungsland“**

Münsingen. Kantor Stefan Lust wird im Juli zusammen mit seinen Kinderchören, dem Jugendchor und dem Projektchor der Martinskirche das Musical „Hoffungsland“ von Johannes Nitsch aufführen. Er lädt Interessierte dazu ein, in einem der Chöre mitzusingen.

Das Musical „Hoffungsland“ erzählt die Geschichte vom Auszug der Israeliten aus Ägypten. Die Kinderchöre werden dabei die Szenen spielen, Jugendchor und Projektchor sind musikalisch beteiligt. Außerdem übernimmt eine Band die Begleitung der Chöre. Kantor Stefan Lust lädt interessierte Sängerinnen und Sänger jeden Alters dazu ein, bei diesem Projekt mitzuwirken.

Kinderchöre spielen die Szenen

Die Kinderchöre proben ab 17. April immer freitags von 14 bis 14.40 Uhr (Kinder ab 4 Jahren) und von 14.45 bis 15.45 Uhr (Kinder ab der 2. Klasse). Zur Vorbereitung der Szenen findet für die älteren Kinder ab Donnerstag, 25. Juni eine dreitägige Kinderchorfreizeit in Erbstetten statt.

Jugendchor und Projektchor singen

Der Jugendchor probt ebenfalls freitags von 16 bis 17.15 Uhr und freut sich über weitere Jugendliche, die Freude daran haben, bei diesem Projekt mitzusingen. Auf einer Freizeit Ende Juni wird den insgesamt 12 Liedern des Musicals der letzte musikalische Schliff gegeben.

Der Projektchor probt immer dienstags von 20 bis 22 Uhr, beginnend am 14. April bis 30. Juni, unterbrochen von den Pfingstferien.

Zwei Musicalaufführungen

Am Freitag, 10. Juli beginnt dann die „heiße“ Phase mit einer abendlichen Probe und einem Probentag aller Chöre mit Band am Samstag, 11. Juli. Dabei wird schon mit Bühne und entsprechender Audiotechnik gearbeitet. Haupt- und Generalprobe schließen sich am Donnerstag, 16. Juli und Freitag, 17. Juli an.

Die Aufführungen sind dann am Samstag, 18. Juli um 18 Uhr sowie am Sonntag, 19. Juli um 17 Uhr. Alle Proben sowie die Aufführungen finden im Gemeindehaus Münsingen, Schillerstraße 27, statt.

Informationen bei Kantor Stefan Lust

Wer Interesse hat, beim Musicalprojekt in einem der Chöre mitzusingen, bekommt detaillierte Informationen bei Kantor Stefan Lust (mobil 0 15 20 / 21 02 96 5, E-Mail: Kantorat.Muensingen@gmx.de). Es gibt kein Vorsingen, alle, die gerne singen möchten, sind herzlich willkommen. Das gemeinsame Ziel ist vor allem der Spaß am Singen bei den Proben und den Musicalaufführungen, die allen Mitwirkenden und dem Publikum lange in Erinnerung bleiben werden.



Foto: Evangelisches Bezirkskantorat Münsingen

Vereine und Organisationen

Geschichtsverein Zwiefalten
www.geschichtsverein-zwiefalten.de



Fahrt zur Ausstellung „Klöster Zwiefalten und Kladruby/ Kladrau“ nach Maria Teinitz

Liebe Geschichtsinteressierte in Mörsingen und Upflamör,
Liebe Mitglieder und Freunde,

vor über zehn Jahren wurde in Kladruby/Kladrau (Tschechien) und in Zwiefalten eine Ausstellung eröffnet, die die seit 1115 bestehende historische Verbindung der beiden Klöster beleuchtet. Die Ausstellung zeichnet die jahrhundertalte Zusammenarbeit der beiden Klöster nach und erinnert an die Rolle der Zwiefalter Benediktiner bei der Unterstützung des 1115 gegründeten böhmischen Klosters im Zuge der Hirsauer Reform. Die deutsch-tschechische Wanderausstellung wurde in weiteren Orten gezeigt, u.a. im ehemaligen Dominikanerkloster in Pilsen.



Ausstellungserweiterung mit Biographie von Pfarrer Monsignore Jaroslav Kubovec

Inzwischen hat der Geschichtsverein die Ausstellung um weitere Tafeln ergänzt, die Jaroslav Kubovec gewidmet wurden. Nach seiner Flucht im Jahr 1950 aus der Tschechoslowakei kam er in die Region Zwiefalten. Als Gegner des kommunistischen Regimes überlebte er zwei Mordanschläge. Viele Jahre wirkte er als Pfarrer in Dürrenwaldstetten und betreute auch die Zwiefalter Teilorte Mörsingen und Upflamör. Noch heute ist er vielen Bürgerinnen und Bürgern in allerbesten Erinnerung. Vor seinem Tod regte er an, die Kontakte zwischen den beiden Klosterorte neu zu beleben – ein Anliegen, das der damalige Bürgermeister Hubertus-Jörg Riedlinger gerne aufgriff.

Foto: Privat



Foto: Vojta Hieke

Zum aktuellen Stand:

Die Ausstellung ist in Kürze im Museum von Mariánská Týnice (Maria Teinitz) in Westböhmen zu sehen.

Bürgerinnen und Bürger von Dürrenwaldstetten werden die Ausstellung zwischen dem 17. bis 19. April 2026 besuchen. Sie würden sich sehr freuen, wenn sich Interessierte aus Upflamör und Mörsingen ihrer Fahrt anschließen.

Das Programm umfasst neben der Ausstellung in der ehemalige Probstei mit barocker Wallfahrtskirche bei Kralovice, die als nationales Kulturdenkmal gilt, weitere Sehenswürdigkeiten der Region, darunter auch das Kloster Kladrau - mit Führung.

Weitere Informationen zu Organisation und Unterkunft erhalten Sie nach Anmeldung. Interessierte werden gebeten, sich zeitnah beim Geschichtsverein zu melden per E-Mail: gauberg@geschichtsverein-zwiefalten.de oder telefonisch bei H. J. Riedlinger unter 07373-2242

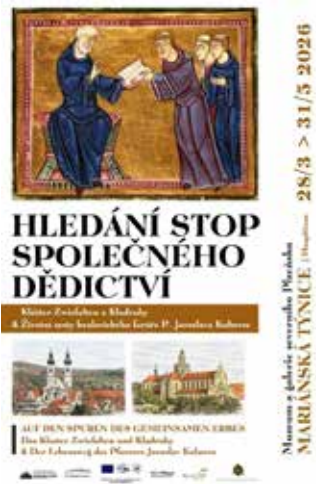


Foto: Verwaltung Maria Teinitz
Ausstellungsplakat

Tagesreise nach Neugablonz ins Zentrum der Glas- und Modeschmuckherstellung

Liebe Mitglieder und Freunde,

wir laden herzlich ein zur **Tagesreise am 12. Mai 2026 nach Kaufbeuren-Neugablonz** mit Besuch des Isergebirgs-Museums und Stadtführung.

Wir betreten eine Wunderwelt aus Glas ...

Modeschmuck und Imitate aus funkelnden Glassteinen und bunten Perlen - das ist seit fast 200 Jahren das Metier der Gablonzer Industrie.



Foto: Isergebirgsmuseum

Im Isergebirgs-Museum in Neugablonz erleben Sie ihre spannende und wechselvolle Geschichte.

Neugablonz ist seit fast 200 Jahren ein Zentrum der Glas- und Modeschmuckherstellung. Im Isergebirgs-Museum erleben Sie die spannende Geschichte der Gablonzer Industrie und der Sudeten-deutschen, die den Ort nach 1945 neu aufgebaut haben.

Eine Sonderausstellung widmet sich zudem Ferdinand Porsche.



Foto: Museum

„Nicht die Technik macht Geschichte, sondern die Menschen, die sie erfunden haben.“

Ferdinand Porsche (1875-1951), geboren in Maffersdorf im Isergebirge

Ferdinand Porsche, der Vater des legendären VW-Käfer, gehört zu den Technik-Pionieren aus Böhmen und Mähren, die Geschichte schrieben und zu Wegbereitern unserer heutigen Mobilität wurden. Sein 150. Geburtstag war 2025 für das Isergebirgs-Museum Anlass, sich auf die Spuren dieser Pioniere zu begeben.



Foto: Museum

Bei einer Führung entdecken wir außerdem die sehenswerte **Altstadt von Kaufbeuren**.

Abfahrt ist um 8:00 Uhr in Zwiefalten – Rückkehr gegen 18:30 Uhr
Fahrtpreis: 36 € pro Person (inkl. Eintritte und Führungen, ohne Mittagessen)

Weitere Infos und Anmeldung bis 2. April 2026 bei riedlinger@geschichtsverein-zwiefalten.de

Kolpingsfamilie



Spieleabend & Kolpingtag 2026 – Rückblick auf ein gelungenes Wochenende

Ein ganzes Wochenende im Zeichen von Adolph Kolping: Die Kolpingsfamilie Zwiefalten blickt auf zwei rundum gelungene Veranstaltungen zurück.

Bereits am Samstag fand zum dritten Mal der beliebte Spieleabend im HAK statt. Zahlreiche große und kleine Gäste folgten der Einladung und erlebten einen unterhaltsamen sowie abwechslungsreichen Nachmittag und Abend in geselliger Atmosphäre. Die Kolpingsfamilie bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für die rege Teilnahme.



Foto: Dirk Häringer

Am Sonntag wurde der Kolpingtag 2026 feierlich begangen. Den Auftakt bildete ein festlicher Gottesdienst im Münster, zelebriert von Pfarrer und Präses Sigmund F. J. Schänzle. Musikalisch wurde die Feier von einer Gruppe rund um Bettina Eppler stimmungsvoll begleitet. Auch hierfür gilt ein herzliches „Vergelt's Gott“.



Foto: Kolpingsfamilie Zwiefalten

Im Anschluss zog die Festgemeinde mit Banner und Fanfarenzug ins Kolpinghaus. Dort ging der Tag traditionell mit einem gemeinsamen Weißwurstfrühstück weiter, bevor um 13:00 Uhr die Mitgliederversammlung stattfand. Ein besonderer Höhepunkt waren die Ehrungen zahlreicher Mitglieder für ihre langjährige Treue zur Kolpingsfamilie.

Geehrt wurden:

- 25 Jahre Mitgliedschaft: Daniela Müller
- 40 Jahre: Monika Fritschle, Wolfgang Schwarz, Albert Rudolf, Markus Ott, Roland Schäfer, Beatrix Schäfer, Dietmar Bayer
- 50 Jahre: Willi Schrode, Franz Haiss, Maria Magd. Stoll
- 60 Jahre: Josef Steinhart, Karl Schmid, Hans Rudolf, Rolf Osswald
- 65 Jahre: Rolf Baader, Bernhard Engst, Edmund Sandner

Auch im Fanfarenzug wurden engagierte Mitglieder ausgezeichnet:

- 25 Jahre aktiv: Katrin Krehl
- 30 Jahre aktiv: Tanja Herter, Carolin Schramm



Foto: Vera Bendel

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde die Vorstandschaft neu gewählt. An der Spitze stehen weiterhin Dirk Häringer als 1. Vorsitzender sowie Valerie Ott und Martin Schmid als stellvertretende Vorsitzende. Komplettiert wird das Vorstandsteam durch Verena Beck (Kassiererin), Silvia List (Schriftführerin) und Präses Pfarrer Sigmund F. J. Schänzle.

Als Beisitzerinnen und Beisitzer wurden Vera Bendel, Dagmar Burgmaier, Ralf Fuchsloch, Marina Stumm, Eberhard Schäfer und Diana Schefold gewählt. Die Kolpingjugend wird künftig von Eva Aierstock, Jule Burgmaier, Emil Fundel, Max Hamberger, Eric Fuchsloch, Elias Häringer, Theo Stumm und Lorena Weber vertreten.

Weitere Funktionen übernehmen Katrin Krehl und Stefanie Bauer als Kassenprüferinnen, Martin Schultes als Bannerträger sowie Adrian Ott als Vertreter des Fanfarenzugs und Erich Schmid als Vertreter des AK-Treffs.

Mit großem Dank und Anerkennung wurden Kathrin Galster, Sophie Betz, Emma Fischer, Leonie Auchter, Dean Herre und Andreas Aierstock aus dem Gremium verabschiedet.

Die Kolpingsfamilie Zwiefalten bedankt sich bei allen Beteiligten und Gästen für ein rundum gelungenes Wochenende!

Baumpflanzaktion im Gemeindewald

Auch in diesem Jahr möchten wir Gerald Radzimski beim Pflanzen von neuen Bäumen im Gemeindewald unterstützen.

Wir treffen uns hierzu am Samstag, 28.03.2026 um 08:30 Uhr beim Bauhof Zwiefalten (Gerberstraße).

- Kinder ab 8 Jahren können unter Begleitung von Erwachsenen ebenfalls gerne unterstützen
- Für Essen und Getränke ist gesorgt
- Bitte an gutes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe und Arbeitskleidung denken
- Werkzeug wird vom Bauhof gestellt
- Voraussichtliches Ende gegen 12:30 Uhr

Bei Fragen bitte bei Silvia List (0170-1898359) oder Martin Schmid (0170-8359672) melden.

Kolping - Fanfarenzug Zwiefalten



Probe

Am Freitag findet die Probe um 20 Uhr im HAK statt.

Ehrungen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie Zwiefalten am 22.03.2026 war es uns eine große Freude, Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Kolping Fanfarenzug Zwiefalten aussprechen zu dürfen. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Katrin Krehl geehrt. Ganze 30 Jahre sind Tanja Herter und Carolin Schramm schon Mitglieder im FZ. In dieser Zeit haben sie sich unter anderem als Stimmführerinnen, in der Organisation und Durchführung verschiedener Arbeitseinsätze und sonstiger Veranstaltungen für den Fanfarenzug eingesetzt. Vielen Dank für euer Engagement!

LandFrauenverband Reutlingen e. V. Land Frauen

**EINLADUNG
DER LANDFRAUEN
ZWIEFALTEN**

KLANGZEIT IST SEELENZEIT

Sich von den Klängen, Schwingungen der Klangschalen einladen lassen, Leichtigkeit, Tiefenentspannung, Gedankenfreiheit erleben. Den Alltag loslassen um im hier und jetzt anzukommen, spüren, fühlen, sehen, hören, erleben.

Wann: 8. und 9. April von 19.30 Uhr bis 21 Uhr
**Bei: Monika Ruf, Feichtmayrstraße 12,
88529 Zwiefalten**

Anmeldung bei: Silvia Galster
unter 01573/4944643
gerne auch per Whats App

Teilnehmergebühr: 15 €
Teilnehmerzahl ist begrenzt, es sind alle herzlich willkommen



Land Frauen
Disziplin- und Disziplinieren der Landfrauen e.V.

Foto: Landfrauen_Beate Kübler



Kreisbauernverband Reutlingen



Sommerlehrfahrt 2026

Ein Tag voller Erlebnisse, Genuss und Gemeinschaft – jetzt anmelden!

Steig ein – Sei dabei – der LandFrauenverband Reutlingen e.V. lädt herzlich zur beliebten Sommerlehrfahrt ein – ein abwechslungsreicher Tagesausflug – der Information, Genuss und geselliges Miteinander auf besondere Weise verbindet – wie Urlaub!

Die Teilnehmerinnen erwarten ein spannendes Programm mit vielfältigen Höhepunkten: Erster Stopp ist die faszinierende Rapunzelwelt.

Bei einer Führung entdecken wir in kleinen Gruppen die Welt hochwertiger Bio-Produkte mit interessanten Einblicken hinter die Kulissen. Es bleibt Zeit für den Besuch des firmeneigenen Museums sowie die Möglichkeit des entspannten Einkaufs im Shop.

Ein gemeinsames Mittagessen lädt um 12:00 Uhr zum Austausch und Genießen ein.

Im Anschluss daran geht es weiter nach Memmingen zur Firma Gefro.

Um 13.30 Uhr wartet eine spannende Produktionsführung mit anschließender Verkostung – ein echtes Highlight für alle Genießer. Auch hier besteht Gelegenheit zum Einkauf im Werksverkauf.

Am Nachmittag führt die Reise nach Ottobeuren. Neben einer gemütlichen Kaffeepause dürfen sich die Teilnehmerinnen auf ein besonderes kulturelles Highlight freuen: eine eindrucksvolle Kirchenführung, die den Tag stimmungsvoll abrundet.

Die Rückfahrt ist für 18:00 Uhr geplant.

Die Teilnahmegebühr beträgt 75 Euro für Mitglieder und 80 Euro für Nichtmitglieder und beinhaltet, Fahrtkosten, Mittagessen, incl. Getränke und alle Eintritte.

Termin:

- Dienstag, 23.06.2026: Zwiefalten, Hayingen, Pfronstetten
- Mittwoch, 01.07.2026: Römerstein, Hülben, Grabenstetten
- Donnerstag, 02.07.2026: Pfullingen, Ermstal, Reutlingen, Eningen
- Dienstag, 14.07.2026: Trochtelfingen, Sonnenbühl
- Mittwoch, 15.07.2026: Münsingen, St. Johann, Hohenstein, Gomadingen

Die Sommerlehrfahrt verspricht einen unvergesslichen Tag voller Eindrücke, Begegnungen und Genussmomente.

Anmeldung und weitere Informationen:

LandfrauenRt@lbv-bw.de oder Tel. 07381/93890

Musikkapelle Zwiefalten e.V.



Musikprobe

Die nächste Musikprobe findet am **kommenden Freitag, den 27. März, um 20:00 Uhr im Probelokal** statt.

Schützenverein Zwiefalten 1929 e.V.

Osterschießen beim Schützenverein Zwiefalten

Der Schützenverein Zwiefalten lädt am Ostermontag von 10 bis 17 Uhr zum traditionellen Osterschießen ein. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an erfahrene Schützen als auch an Interessierte, die den Schießsport einmal ausprobieren möchten.

Das Programm bietet Wettbewerbe für verschiedene Altersklassen. Geschossen wird mit Kleinkaliber (50 m, liegend aufgelegt), Großkaliber (100 m, liegend aufgelegt) sowie Luftgewehr (10 m, stehend freihändig). Für die jüngsten Teilnehmer steht zudem ein Lichtgewehr zur Verfügung. Das Schießen mit Großkaliber ist aus rechtlichen Gründen erst ab 18 Jahren möglich.

Um faire Bedingungen zu schaffen, erfolgt eine getrennte Wertung zwischen aktiven Schützen und Anfängern.

Geschossen wird unter anderem um bunte Ostereier, Geschenkkörbe, Pokale und eine Ehrenscheibe. Die Ehrenscheibe wird mit einem separaten Einzelschuss ausgeschossen. Die besten Großkaliberschützen erhalten einen Pokal.

Die Siegerehrung findet im Anschluss an die Veranstaltung statt. Gewonnene Ostereier können direkt nach dem Schießen eingelöst werden. Sollte ein Gewinner eines Sachpreises nicht anwesend sein, geht der Preis an den nächstplatzierten Teilnehmer über.

Der Schützenverein Zwiefalten freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und wünscht allen Teilnehmern Gut Schuss.



OSTERSCHIESSEN
IN ZWIEFALTEN

Ostermontag, 10:00–17:00 Uhr
Schützenverein Zwiefalten

Für Jung & Alt – jeder ist willkommen!

- ✓ Geschossen wird um Ostereier, Geschenkkörbe, Pokale & eine Ehrenscheibe
- ✓ Spaß & Spannung für die ganze Familie
- ✓ Schießsport einfach mal ausprobieren – sicher & unverbindlich

Vorbeischaun lohnt sich:

- ✓ Tolle Preise für große & kleine Gewinner
- ✓ Osterfest mit Programm für die ganze Familie
- ✓ Einfacher Einstieg ins Schießen – unverbindlich ausprobieren

Wir freuen uns auf euch!

Foto: Schützenverein Zwiefalten

Starker Abschluss der Kreismeisterschaft auf unserem Stand in Zwiefalten

Mit einem gelungenen und zugleich spannenden Wettkampftag ist am Sonntag die diesjährige Kreismeisterschaft des Schützenkreises Lichtenstein auf unserem Stand in Zwiefalten zu Ende gegangen. Zum Abschluss wurden bei uns noch die Disziplinen Westernschießen sowie Selbstladegewehr ausgetragen – und damit genau die Wettbewerbe, die zum Ende hin noch einmal für Spannung, Konzentration und reges Treiben auf dem Stand sorgten. Sportlich gab es aus unserer Sicht allen Grund zur Freude: Im **Westernschießen** konnte sich **Samuel Fischer vom SV Zwiefalten** mit starken **186 Ringen** den ersten Platz sichern. Auf den weiteren Plätzen folgten **Christian Wagner vom SV Auingen** mit **145 Ringen** und **Stefan Rodromel vom SV Steinhilben** mit **131 Ringen**.



Kreismeister Willi Stemmer

Foto: Samuel Fischer

Auch in den Selbstladegewehr-Disziplinen wurden starke Ergebnisse erzielt. Im Wettbewerb **Selbstladegewehr Kurzwaffenpatrone 50 Meter** kam **Frank Pfeffer vom SV Münsingen** auf **312 Ringe**. In der Disziplin **Selbstladegewehr Großkaliber Zielfernrohr 50 Meter** erreichte **Willi Stemmer von der Schützenabteilung Oberstetten** mit **502 Ringen** ein beachtliches Resultat.

Mindestens so wichtig wie die sportlichen Ergebnisse war aber auch alles, was rund um den Wettkampf passiert ist. Ein solcher Tag funktioniert nur dann, wenn viele mit anpacken, Verantwortung übernehmen und sich aufeinander verlassen können. Genau das war in Zwiefalten zu sehen. Ob bei der Vorbereitung, in der Standaufsicht, bei der Betreuung der Schützen oder bei der Organisation im Hintergrund – überall war spürbar, dass man sich aufeinander verlassen kann. Das hat maßgeblich dazu beigetragen, dass der Abschlusstag der Kreismeisterschaft ruhig, fair und reibungslos ablaufen konnte.

Besonders schön war, dass nach dem sportlichen Teil nicht einfach Schluss war. Beim gemeinsamen Weißwurstfrühstück konnten wir den Vormittag in geselliger Runde ausklingen lassen. Genau solche Momente machen unseren Verein und unser Schützenwesen aus: sportlicher Ehrgeiz auf dem Stand, Verlässlichkeit in der Organisation und echte Kameradschaft danach.

So bleibt für uns ein rundum positiver Eindruck von diesem letzten Wettkampftag. Wir freuen uns Gastgeber dieses Abschlusses sein durften, und bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmern, Helfern, Aufsichtsen und Gästen, die zu diesem gelungenen Tag beigetragen haben.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Zwiefalten



Nachtwanderung mit Gerald



Nachtwanderung mit Gerald

Treffpunkt 28.03.2026 19:00 Uhr
an der Grillstelle beim Schwimmbad

Nach der Wanderung gemütliches Verweilen am überdachten Grillplatz mit Gitarrenmusik zum Mitsingen und lecker Essen und Trinken. Fastenessen möglich.

Grillstelle bei Schwimmbad

Wanderführer : Gerald Radzimski

Wetterangepasste Kleidung

Wanderung 1,5 – 2 Std ca 7 - 8 km

Decken und Lampen können mitgebracht werden .

Bei Regen 45 Min ca. 3 KM

Toilette wird gestellt

Gäste sind wie immer willkommen

Foto: Köhler

Schwimmbadfreunde Zwiefalten e. V.



Vorbereitungen für die Freibadsaison gestartet – weitere Helfer:innen gesucht

Am vergangenen Samstag haben bereits einige engagierte Helfer:innen mit den ersten Vorbereitungsarbeiten für die kommende Freibadsaison begonnen. In den nächsten Wochen stehen weitere Aufgaben an, vor allem Schleif- und Streifarbeiten in verschiedenen Bereichen des Freibads.

Damit wir all diese Arbeiten rechtzeitig bewältigen können, suchen wir dringend zusätzliche Unterstützung. Jede helfende Hand ist willkommen.

Wer mit anpacken möchte, kann sich unter folgender Nummer melden: 0157 5705 9702 (Maria Lehmann, gerne auch per WhatsApp).

Gemeinsam schaffen wir es, unser Freibad auch in diesem Jahr pünktlich und in frischem Glanz für alle Besucher:innen zu öffnen!



Foto: Schwimmbadfreunde e.V.

TC Gauingen e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Sonntag, den 29.03.2026 um 17:30 Uhr im Gasthaus Grüner Baum in Zwiefalten-Gauingen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht der Sportwartin
5. Bericht des Jugendwarts
6. Bericht der Kassenwartin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Bericht des Platzwarts
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wahlen
11. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 27.03.2026 bei der 1. Vorsitzenden Anja Eppler-Ott, Alpenblick 12, 88529 Zwiefalten schriftlich einzureichen.

Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde des TC Gauingen e.V. .

Anja Eppler-Ott

1. Vorsitzende

Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.



Sachbeschädigung am Sportheim

Mit großem Bedauern mussten wir feststellen, dass unser Sportheim durch ein Graffiti beschädigt wurde.

Unser Verein lebt vom Engagement zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, Trainer, Übungsleiter sowie Funktionäre, die Woche für Woche ein vielfältiges Sportangebot für Jung und Alt ermöglichen.

Aktuell befinden wir uns zudem mitten in der Renovierung unseres Sportheims, um dieses bald wieder in vollem Umfang nutzen zu können. Erst kürzlich wurden die Sportanlagen gemeinschaftlich gereinigt und instand gesetzt.

Vor diesem Hintergrund stellt diese Sachbeschädigung eine große Enttäuschung für alle Beteiligten dar.

Eine solche Sachbeschädigung wird selbstverständlich zur Anzeige gebracht.

Gleichzeitig möchten wir den Verursachern die Möglichkeit geben, sich bei uns zu melden. Wir sind offen für ein Gespräch und an einer fairen Lösung interessiert.

Wer Hinweise zu dem Vorfall geben kann, darf sich gerne – auf Wunsch auch vertraulich – beim Verein melden.

Wir danken für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.



Foto: CO

TSG-Streetwear-Kollektion

TSG 1894 ZWIEFALTEN E.V.

STREETWEAR-KOLLEKTION



Tradition trifft Style
Die Streetwear-Kollektion der TSG Zwiefalten
 neue Sammelbestellung bis zum 20.04.26.
 Stylish, hochwertig und 100 % vereinstreu.

Größen von XS bis 3XL

Jetzt bestellen auf unserer Homepage!
tsg-zwiefalten.de
 (bis spätestens 20.04.26)

Foto: CO

Abteilung Fußball



Spielplan Damen und Herren:

Spielergebnisse Herren:

Kreisliga B2, Sonntag, 22.03.26, 13:00 Uhr

SGM Hayingen/Pfronstetten/Zwiefalten II - TG Gönningen 0:2 (0:0)

Die SGM Hayingen II musste sich im Heimspiel der TG Gönningen mit 0:2 geschlagen geben.

Nach einer zunächst ausgeglichenen Partie brachte Tobias Schwarz die Gäste in der 59. Minute per Elfmeter in Führung. Nur fünf Minuten später erhöhte er mit seinem zweiten Treffer auf 0:2 (64.).

Die SGM zeigte Einsatz, blieb offensiv jedoch zu harmlos. Gönningen nutzte seine Chancen konsequent und sicherte sich verdient die drei Punkte. *(Bericht: J. Kinzelmann)*

Kreisliga A1, Sonntag, 22.03.26, 15:00 Uhr

SGM Hayingen/Pfronstetten/Zwiefalten I - TSV Wittlingen 1:1 (1:0)

Torfolge: 1:0 R. Siefert

Die SGM Hayingen trennte sich im Heimspiel 1:1 vom TSV Wittlingen.

Einen perfekten Start erwischte die SGM: Bereits in der 1. Minute brachte Robin Siefert seine Farben früh in Führung. In der Folge entwickelte sich eine umkämpfte Partie, in der die Gastgeber die knappe Führung lange verteidigten.

In der 64. Minute gelang Justin Delimar jedoch der Ausgleich für die Gäste. Am Ende blieb es bei der Punkteteilung.

(Bericht: J. Kinzelmann)

Spielergebnis Damen:

Regionenliga 5, Sonntag, 15.03.26, 11:00 Uhr

TSV Pfronstetten - SGM Uttenweiler/Unlingen 1:2 (0:2)

Torfolge: 1:2 L. Sattler

Vorschau Herren:

Kreisliga B2, Sonntag, 29.03.26, 13:00 Uhr

TSV Genkingen II - **SGM Hayingen/Pfronstetten/Zwiefalten II**

Spielort: Sonnenbühl

Kreisliga A1, Sonntag, 29.03.26, 15:00 Uhr

SV Hülben - **SGM Hayingen/Pfronstetten/Zwiefalten I**

Spielort: Hülben

Kreisliga B2, Mittwoch, 01.04.26, 19:00 Uhr

SGM Hayingen/Pfronstetten/Zwiefalten I - FV Bad Urach

Spielort: Pfronstetten

Kreisliga B2, Donnerstag, 02.04.26, 19:00 Uhr

SGM Hayingen/Pfronstetten/Zwiefalten II - SV Apfelstetten

Spielort: Pfronstetten

Vorschau Damen:

Regionenliga 5, Sonntag, 29.03.26, 11:00 Uhr

TSV Pfronstetten - SGM Oberndorf/Poltringen

Spielort: Pfronstetten

gez. C. Ott

Abteilung Tischtennis



TSG Zwiefalten II - TSV Mägerkingen II 1:9

Starker Zusammenhalt trotz Niederlage gegen Mägerkingen

Am vergangenen Samstag empfing unsere zweite Mannschaft die Gäste vom TSV Mägerkingen II zum Heimspiel in Engstingen. Wie so oft bei diesem Derby herrschte von Beginn an eine besonders freundschaftliche und herzliche Atmosphäre, die den sportlichen Nachmittag prägte.

Da wir auf einige Stammspieler verzichten mussten, gingen wir als klarer Außenseiter in die Partie gegen die in nahezu Bestbesetzung angetretenen Mägerkingen. Trotz der deutlichen Überlegenheit der Gäste ließen wir uns den Kampfegeist nicht nehmen: In vielen packenden Ballwechseln zeigten wir vollen Einsatz und machten es dem Gegner keineswegs leicht. Den verdienten „Ehrenpunkt“ für die TSG sicherte Holger, der sein Einzel mit einer starken Leistung für sich entscheiden konnte.

Auch wenn das Ergebnis am Ende klar gegen uns ausfiel, stand der Spaß am Sport und die Kameradschaft im Fokus. Den Abend ließen wir – wie es sich gehört – gemeinsam mit der gesamten Mannschaft und unseren treuen Fans ausklingen. Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer, die uns auch an diesem Spieltag wieder den Rücken gestärkt haben!

VdK Sozialverband Ortsverband Zwiefalten

SOZIALVERBAND



BADEN-WÜRTTEMBERG

Nach Landtagswahl: Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert gerechte Sozialpolitik

60 Prozent aller Wählerinnen und Wähler in Baden-Württemberg haben für eine Landesregierung aus den Grünen und der CDU gestimmt. Das ist eine breite demokratische Mehrheit. „Die demokratische Mitte steht hinter der neuen Landesregierung. Herzlichen Glückwunsch! Und gutes Gelingen, Besonnenheit und Mut für die anstehenden Sondierungsgespräche jetzt und die nächsten fünf Jahre Regierungarbeit“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg. „Natürlich hätten wir uns gewünscht, dass die sozialpolitischen Themen schon im Landtagswahlkampf eine bedeutendere Rolle gespielt hätten.“

Der VdK-Landesvorsitzende Hans-Josef Hotz appelliert jetzt an die zukünftigen Verantwortlichen: „Wir brauchen dringend eine umfassende nachhaltige Pflegereform und den Wiedereinstieg des Landes in die Investitionskostenförderung! Schaffen Sie barrierefreien bezahlbaren Wohnraum, sorgen Sie für eine verlässliche medizinische Versorgung! Wir bieten Ihnen unsere Expertise an und freuen uns schon auf den Austausch. Die Sozialpolitik ist nicht nur das Fundament einer zukunftsfähigen Wirtschaftspolitik für unser Land – sie ist das Fundament der Solidarität.“

Steuererklärung leicht gemacht: Ratgeber hilft Eltern von Kindern mit Behinderung

Nur wer seine Rechte kennt, kann diese bei den Ämtern und den Kranken- und Pflegekassen auch einfordern. Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) hat sein jährlich neu erscheinendes Steuermerkblatt für Familien mit Kindern mit Behinderung aktualisiert. Das Merkblatt folgt Punkt für Punkt dem Aufbau der Formulare für die Einkommenssteuererklärung 2025 und bietet Familien so schnelle und praxisnahe Hilfe beim Ausfüllen dieser Vordrucke.

Die Neuauflage des bvkmRatgebers berücksichtigt steuerrechtliche Änderungen, die zum 1. Januar 2026 in Kraft getreten sind, darunter die Erhöhung des Kinderfreibetrages auf 6.828 Euro sowie die Erhöhung der Pendlerpauschale auf 38 Cent ab dem ersten Entfernungskilometer zur Arbeitsstätte. Gestiegen auf 12.348 Euro ist im Jahr 2026 zudem der Grundfreibetrag. Abgerundet wird der Ratgeber wie immer mit Hinweisen auf wichtige Urteile des Bundesfinanzhofs. Das Steuermerkblatt 2025/2026 steht im Internet unter www.bvkm.de in der Rubrik „Recht & Ratgeber“ als barrierefreie Version zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Gestiegene Krankenkassenbeiträge haben Auswirkungen auf die Rente

Zum Januar haben viele Krankenkassen erneut ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März fällt die überwiesene Rente der davon betroffenen Rentnerinnen und Rentner entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin. Wie hoch der individuelle Zusatzbeitragssatz einer Krankenkasse für ihre Mitglieder ausfällt, legt die jeweilige Krankenkasse selbst fest. Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner auch beim Zusatzbeitrag die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter.

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene in der Regel über den Kontoauszug ihrer Bank informiert. Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitragssatzes der Krankenkasse zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid. Weitere Informationen enthält die Broschüre „Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung“. Diese kann hier heruntergeladen werden: www.deutscherentenversicherung.de.

Aktuell und Wissenswertes

Mit Holzbau in Deine Zukunft!

Triales Studium „Holzbau – Projektmanagement / Bauingenieurwesen“ (Biberacher Modell)

Du interessierst dich für den klimafreundlichen Baustoff Holz und willst im Holzbau etwas bewegen? Der Studiengang verbindet eine duale Zimmererausbildung mit einem Studium im Bauingenieurwesen / Holzbau-Projektmanagement und einen Abschluss als Zimmermeister.

Dauer: 5 Jahre und 3 Monate

Abschlüsse: Gesellenbrief, Polier/in, Meisterbrief, Bachelor of Engineering

Voraussetzung: Hochschulzugangsberechtigung

Start: September 2026

Bewerbungsschluss: 31. Mai 2026

Jetzt bewerben!

Bildungszentrum Holzbau- Leipzigstraße 21 - 88400 Biberach

Wolfgang Schafitel

Tel.: 07351 44091-55

E-Mail: schafitel@zaz-bc.de

www.zimmererzentrum.de

www.bzh.onl/bcm.de



Foto: Fasnetsverein Lauterach e.V.

Bürger-/Seniorenakademie Donau-Oberschwaben e.V. Weilerstr. 12, 88515 Langenenslingen

Linux als Windows-Alternative – Veranstaltung der Bürgerakademie in Kooperation mit der Kultur.Werk.Stadt Riedlingen. Da Windows 11 hohe Hardwareanforderungen stellt und auf älteren Geräten nicht läuft, sind viele Notebooks verdammt, auf dem Wertstoffhof zu landen. Deshalb stellt sich für viele Nutzer die Frage nach der Beschaffung eines neuen Notebooks oder Pc's. Es gibt aber die Möglichkeit auch mit älteren Geräten problemlos weiter zu arbeiten. Die Alternative heißt **Linux**.

Am 10. April 2026, 18-21 Uhr, zeigen wir, wie Linux auf dem eigenen Notebook installiert werden kann – ohne neue Hardware kaufen zu müssen.

Neben einer Einführung in Linux und seine Vorteile gegenüber Windows steht die praktische Installation im Mittelpunkt. Teilnehmende können Linux gefahrlos per USB-Stick ausprobieren oder direkt auf ihrem Gerät installieren. Eine vorherige Datensicherung wird empfohlen.

Die Veranstaltung findet in der **Kultur.Werk.Stadt Riedlingen**, Marktplatz 14+16 statt.

Die Veranstaltung ist im Rahmen des Projekts Digitalpakt Alter (DigitalPakt Alter) kostenfrei.

Anmeldung bis 2. April unter bei Dieter Giehmann

TEL.Nr: 0160 1166913, Email: giehmann@acados.de

Homepage: <https://acados.de>

RadSpaß startet in die Saison 2026

RadSpaß Sicherheits-Training

Endlich ist es wieder soweit. Zu den untenstehenden Terminen werden wieder Sicherheitstrainings für das eBike (Pedelec) durch zertifizierte Trainer angeboten.

Ziel der Kurse

Bei den Kursen werden speziell die Besonderheiten für das E-Bike wie Gewicht, Bremsverhalten, Fahrtechnik, ...in den Mittelpunkt gestellt und durch entsprechende Übungen darauf eingegangen. Die Teilnehmer*innen proben spezielle Fahrsituationen, um in sicherer Umgebung ein Gefühl für das Rad zu entwickeln – danach sitzen sie sicherer und mit Spaß im Sattel!

Kursinhalte

1. Sicherheitscheck und Ergonomie
2. Aufsteigen und Anfahren
3. Rollern
4. Sicheres Bremsen
5. Lenken und Steuern
6. Koordinationsübungen (Handzeichen, Schulterblick, ...)

Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen unter Email:

norbert.neumair@t-online.de

Fragen? Rufen Sie einfach an 07385/1777

Termine und Trainingsort:

27. März	Freitag 9:00Uhr	Gomadingen Parkplatz Bermanstal
02. April	Donnerstag 9:00 Uhr	Hohensteinschule (Bernloch)
10. April	Freitag 9:00 Uhr	Gomadingen Parkplatz Bermanstal
11. April	Samstag 09:00 Uhr	Verkehrsübungsplatz Münsingen Wolfgartenstraße
11. April	Samstag 14:00 Uhr	Verkehrsübungsplatz Münsingen Wolfgartenstraße
15. April	Mittwoch 9:00 Uhr	Gomadingen Parkplatz Bermanstal
17. April	Freitag 09:00 Uhr	Sportplatz Holzelfingen
08. Mai	Freitag 9:00 Uhr	Hohensteinschule (Bernloch)
15. Mai	Freitag 9:00 Uhr	Gomadingen Parkplatz Bermanstal
16. Mai	Samstag 9:00 Uhr	Hohensteinschule (Bernloch)
17. Mai	Sonntag 9:00 Uhr	Hohensteinschule (Bernloch)
22. Mai	Freitag 09:00 Uhr	Sportplatz Holzelfingen
29. Mai	Freitag 9:00 Uhr	Gomadingen Parkplatz Bermanstal

Die Kurse gehen i.d.R. ca. 4 Std.

Bei Bedarf werden noch weitere Kurse terminiert.

- Im Kurs herrscht Helmpflicht.
- Ein verkehrssicheres Fahrrad sollte selbstverständlich sein.
- Der Kurs ist ausschließlich für E-Bikes konzipiert.

Unkosten-Beitrag 15 EU. Die Kursgebühren sind erst im Kurs zu begleichen.

Wie in der Vergangenheit ist die Resonanz auf die Trainings-Inhalte überaus positiv.

Die Kurse finden in kleinen Gruppen statt (max. 7 Personen) damit für jeden genügend Zeit zum Üben bleibt.

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich um eine private Veranstaltung handelt und deshalb kein besonderer Versicherungsschutz besteht.

Ansprüche gegen 3. werden grundsätzlich ausgeschlossen.

Die Kurse finden jeweils auf eigene Gefahr statt.